

Stadt Meerane – Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meerane | 25. Oktober 2017

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane
 Telefon 03764 54-0 | Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de
 Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 11.10.2017. | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24.10.2017.
 Die nächste Ausgabe erscheint am 8.11.2017. Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe (23.11.2017) ist der 7.11.2017.

Sitzungstermin

Stadtrat 28. November 2017 (geplant)

Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer findet am **Montag, 13. November 2017, 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage, statt.

Bekanntmachung von Beschlüssen

Stadtrat 29.08.2017 – nichtöffentlich 6/17/0317 Breitbandinfrastrukturpro-

jekt: Antrag auf Förderung der Stadt Meerane gemäß der Förderrichtlinie des BMVI vom 22.10.2015 in seiner Fassung vom 2.5.2017

Stadtrat 26.09.2017 – öffentlich 6/17/0330 Bestellung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Meerane mbH

6/17/0331 Abweichung vom Haushaltsplan 2017: Ersatzbeschaffung einer Drehleiter vom Typ DLA(K) 23/12

Stadtrat 26.09.2017 – nichtöffentlich 6/17/0334 Jahresabschluss 2016 der Bürgerheim Meerane gGmbH (BHMg)

Prof. Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

14.766 Einwohner

Amtlich festgestellte Einwohnerzahl für die Stadt Meerane durch das Statistische Landesamt zum 30.06.2016

Das Statistische Landesamt hat mit Schreiben vom 4. Oktober 2017 die amtliche Einwohnerzahl zum Stichtag 30. Juni 2016 festgestellt. Sie beträgt **14.766** Einwohner.

Diese Zahl wird zur Berechnungsgrundlage beim Finanzausgleich und bei Schlüsselzuweisungen verwendet. Die Anzahl der von der Stadt Meerane festgestellten Einwohner aus dem Bearbeitungsstand des Einwohnermelderegisters zum 30. Juni 2016 ergab **15.051** Einwohner. Dies ergibt eine Differenz von **285** Einwohnern, die zu Lasten der Stadt Meerane geht. Die



Bei uns werden Sie Verwaltungsfachangestellte/er

Unser Angebot:

- eine fundierte und zukunftsorientierte dreijährige Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung
- praxisnaher Einsatz in allen Verwaltungsbereichen sowie bei unseren Verbundpartnern
- spezielle Fortbildung und Projektarbeiten

Wir erwarten:

- verantwortungsbewusste, kommunikative junge Menschen
- Organisationstalent und Lernbereitschaft
- mindestens einen guten Realschulabschluss

Möchten Sie mit dieser Ausbildung in Ihr Berufsleben starten?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung an:

Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1
 08393 Meerane, Personalverwaltung, Frau Riedel
 oder per E-Mail an: riedel@meerane.eu

Weitere Informationen unter www.meerane.de

Bewerbungsschluss: 30.11.2017

Ausbildungsbeginn: 01.09.2018

Begründung dafür ist ein statistischer Effekt, der durch den Bevölkerungszensus vom **9. Mai 2011** ausgelöst wurde. Information:

Basis der amtlich festgestellten Einwohnerzahl ist die zum 9. Mai 2011 aus dem Zensusergebnis ermittelte Einwohnerzahl (Einwohner mit Hauptwohnsitz oder alleinigem Wohnsitz) von **15.521** Einwohnern. Die Fortschreibung der Einwohnerzahl erfolgt entsprechend der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung.

Zum 31.12.2011 wurden amtlich **15.454** Einwohner festgestellt.

Die Anzahl der von der Stadt Meerane festgestellten Einwohner ergibt sich aus dem Bearbeitungsstand des Einwohnermelderegisters am jeweiligen Tag. Zum 31.12.2011 wurden **15.706** Einwohner gezählt. Dies ergibt eine Differenz von 252 Einwohnern, im Vergleich zur amtlich festgestellten Einwohnerzahl von 15.454 Einwohnern.

Im Jahresvergleich der amtlich festgestellten Einwohnerzahl (30.06.2015 zu 30.06.2016) ergibt sich ein Einwohnerrückgang von **111** Einwohnern (14.877 zu 14.766).

Öffentliche Bekanntmachung

Friedensrichter / Friedensrichter gesucht

Die Stadt Meerane sucht eine Friedensrichter / Friedensrichter. Dieses Ehrenamt können Einwohner übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein sollen und die Interesse an einer solchen Aufgabe haben.

Die Aufgabe der Friedensrichter / Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten – vermögens- und strafrechtlicher Art – zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen. Die Aufgabenpalette des Friedensrichters ist vielfältig, wie beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung und Sachbeschädigung.

Die Friedensrichter / Friedensrichter wird für fünf Jahre vom Stadtrat gewählt und kann auch wieder gewählt werden.

Wer in Meerane wohnt und Interesse

an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich beim Rechtsreferat der Stadt Meerane zu bewerben. Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichter / Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 03764 54268 im Rechtsreferat bei Klaus Pietsch. Für interessierte Bürger wird ein unverbindlicher Besprechungstermin nach näherer Absprache angeboten.

Das Fundbüro informiert

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im Bürgerbüro abgegeben. Die Verlierer werden gemäß §§980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerbüro der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane geltend zu machen.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 08:00–18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 08:00–14:00 Uhr

Fundstücke: Auto-Karte Renault, Autoschlüssel Subaru mit Tasche, rotbraune Schlüsseltasche mit 4 Schlüsseln und einem Einkaufschip.

Des Weiteren befinden sich im Fundbüro der Stadt Meerane weitere verlorene Schlüssel, Autoschlüssel, Brillen, Handys, Schmuck und Fahrräder.

Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen.

Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 54-0.

Ihr Fundbüro

Geänderte Abfallentsorgung im Oktober und November

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises informiert

Bedingt durch die Feiertage im Oktober und November 2017 ändern sich die Termine bei der Abholung der Wertstoffe und Abfälle.

Die Leerung aller Abfallsammelbehälter für

– Dienstag, 31. Oktober 2017 (Reformationstag), erfolgt ab Mittwoch, 1. November 2017

– Mittwoch, 22. November 2017 (Buß- und Betttag), erfolgt ab Donnerstag, 23. November 2017

Entsprechend der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Zwickau wird nach Feiertagen jeweils ab dem darauffolgenden Werktag entsorgt. Weitere Abholtermine können sich gegebenenfalls bis zum Samstag der jeweiligen Woche verschieben.

Die Behälter sind nach dem Feiertag immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Feiertag) bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

Sprechzeiten Sozialhaus „Alte Post“

Sprechzeiten der Sozialarbeiter der Stadt Meerane im Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26:

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 bis 16:30 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet und auf Facebook

Aktuelle Informationen über die Ereignisse in unserer Stadt, Hintergründe und schöne Bilder – das alles gibt es unter www.meerane.de. Besuchen Sie unsere Homepage, und schauen Sie immer wieder rein!

www.meerane.de



Stadtverwaltung
Meerane



Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Neuen Rathaus

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, ist geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb der Öffnungszeiten ist nach Absprache möglich.

Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen unter der Telefonnummer 03764-540.



5. PROJEKTAUFRUF 2017

Zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Schönburger Land“

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in ihrem 5. Projektauftrag 2017 nachfolgende Ziele und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

05-2017-2.1

Ausbau der regionalen Wirtschaft und Branchenstruktur

- 2.1.2 Vorbereitende Maßnahmen zur Standortentwicklung
- 2.1.3 Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz für gewerbliche Zwecke
- 2.1.4 Erhalt u. Entwicklung der äußeren Hülle von gewerblich genutzten Gebäuden und deren Betriebs- u. Erschließungsflächen

05-2017-3.1

Erhalt und qualitativer Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur

- 3.1.1 Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur mit öffentlicher Zugänglichkeit
- 3.1.2 qualitative Aufwertung und Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes
- 3.1.3 Vernetzung und Vermarktung von Tourismus- und Naherholungsangeboten
- 3.1.4 Schaffung von anerkannten Qualitätsstandards im Bereich Beherbergung/ Gastronomie

05-2017-4.1

Wohneigentumsbildung und bedarfsgerechte Wohnungsangebote

- 4.1.1 Wohneigentumsbildung durch Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz
- 4.1.2 Maßnahmen zur Entwicklung alternativer und bedarfsgerechter Wohnungsangebote

Antragsformulare:

Die Teilnahme erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der Region „Schönburger Land“ zum Download veröffentlicht ist:

www.region-schoenburgerland.de

Zur Einreichung Ihres Vorhabens füllen Sie bitte das Projektantragsformular aus und fügen die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise an.

Die weiteren im Aufruf bereitgestellten Unterlagen dienen Ihrer Information zur detaillierten Darstellung Ihres Vorhabens, damit dieses im Rahmen der Bewertung gemäß Kohärenz- und Rankingkriterien der Region eine ausreichende Anzahl von Punkten erreicht. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Bitte nutzen Sie die kosten- und gebührenfreien Beratungsmöglichkeiten des Regionalmanagements!

Grundlagen:

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR)
<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>
- Richtlinie LEADER/ 2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft
www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ v. 26.10.2016
www.region-schoenburgerland.de

Budget:

Für den 5. Projektauftrag 2017 stehen insg. 1.300.000 € zur Verfügung, davon in den Maßnahmen:

05-2017-2.1: 400.000 € / 05-2017-3.1: 400.000 € /
05-2017-4.1: 500.000 €

Antragsteller:

Antragberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan:

Kommunen	2.1.2 / 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 4.1.2
Unternehmen	2.1.2 / 2.1.3 / 2.1.4 / 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 3.1.4 / 4.1.2
Private	3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.4 / 4.1.1 / 4.1.2
Vereine/ Sonstige	2.1.3 / 2.1.4 / 3.1.2 / 3.1.3 / 4.1.2

Zu beachtende Angaben und Daten:

Jeweilige Nr. des Aufrufs:

05-2017-2.1 / 05-2017-3.1 / 05-2017-4.1

Datum des Aufrufs: 13.09.2017

Datum Abgabefrist: **02.02.2018** (Posteingang)

Abgabe bei:

LEADER-Region „Schönburger Land“ - Geschäftsstelle
Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl:

Sitzung des Koordinierungskreises am 21.03.2018

Beratende Regionalmanagementstellen:

Martin Böhm, Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg
Tel.: 037608-406011, Mobil: 0176-16854100

Dr. Kersten Kruse, Schönherrstr. 8, 09113 Chemnitz
Tel. 0371-49529777, Fax. 0371-49529778

E-Mail: info@region-schoenburgerland.de

Hinweis:

Mit der Antragsabgabe erklären sich die Vorhabenträger einverstanden, dass im Falle eines positiven Votums der Region vorhabenbezogene Daten (Name des Vorhabenträgers, Bezeichnung des Vorhabens und ggf. Standort) veröffentlicht werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2011

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 17.10.2017 den Jahresabschluss 2011 der Stadt Meerane festgestellt.

Das Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag in Höhe von 2.773.612,28 EUR aus. Dieser setzt sich wie folgt zusammen: Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses: 2.717.106,39 EUR

Fehlbetrag des Sonderergebnisses: 56.505,89 EUR
Gemäß § 131 SächsGemO werden 1.717.073,23 EUR mit dem Basiskapital verrechnet.

Der Fehlbetrag in Höhe von 1.056.539,05 EUR wird gemäß § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik veranschlagt und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorgetragen.

Die Bilanzsumme beträgt zum Abschluss des Haushaltsjahres 2011 111.613.582,14 EUR.

Jahresabschluss 31.12.2011

Vermögensrechnung (Bilanz)		Angaben in EUR	
Stadtverwaltung Meerane		Haushaltsjahr	Vorjahr 2010
	Bezeichnung		
AKTIVA			
1.	Anlagevermögen		
a)	Immaterielle Verm.gegenstände	101.055,39	137.384,28
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen		
c)	Sachanlagevermögen		
aa)	Unbeb.Grundst.u.grundstücksgleiche Rechte an solchen	7.185.583,66	8.911.856,02
bb)	Beb.Grundst.u.grundstücksgleiche Rechte an solchen	24.811.684,54	23.521.144,23
cc)	Infrastrukturvermögen	47.418.077,74	47.157.440,57
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	1,00	1,00
ee)	Kunstgegenstände u. Kulturdenkmäler	127.796,59	125.946,59
ff)	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	1.246.557,51	1.342.256,16
gg)	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	225.286,85	144.539,28
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	702.266,56	647.044,51
d)	Finanzanlagevermögen		
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	20.108.545,61	20.109.167,18
bb)	Beiteiligungen	8.883.127,63	8.310.597,02
cc)	Sondervermögen	129.913,91	216.100,44
dd)	Ausleihungen	16.350,00	16.350,00
ee)	Wertpapiere	10,00	10,00
2.	Umlaufvermögen		
a)	Vorräte		
b)	Öff.-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Transferleistung	417.576,02	733.894,52
c)	Priv.-rechtl. Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	20.326,73	52.191,43
d)	Liquide Mittel	207.484,11	3.466.462,08
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	11.938,29	7.983,36
4.	Nicht durch Kapitalpos.ged.Fehlbetrag		
	SUMME AKTIVA	111.613.582,14	114.900.368,67

Angaben in EUR			
	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Vorjahr 2010
	PASSIVA		
1.	Kapitalposition		
a)	Basiskapital	66.264.213,30	70.966.233,81
b)	Rücklagen		
aa)	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
bb)	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirks. aufzulösenden Zuwendungen		
dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen		
c)	Fehlbeträge		
aa)	Vortrag v.Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren		
bb)	Fehlbetrag d.Sonderergebnisses u.Vortrag v.Fehlbeträgen d.Sonderergeb. a.d.VJ		
cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	1.056.539,05	
2.	Sonderposten		
a)	Sonderposten für empf. Investitionszuwendungen	18.242.234,97	15.389.593,02
b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	203.409,74	211.526,20
c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		
d)	Sonstige Sonderposten	158.158,63	263.597,72
3.	Rückstellungen		
a)	Rst.f.Entgeltzeiten f. Zeiten d. Freistellung i.R.v. Altersteilzeit	265.330,00	309.000,00
b)	Rst.f.Rekultivierung u.Nachsorge v. Deponien		
c)	Rst.f.d.Sanierung v. Altlasten u.sonst. Umweltschutzmaßnahmen		
d)	Rst.f.ungewisse Verbindlichkeiten a.steuerkraftabh.Umlage nach §25a SächsFAG		
e)	Rst.f.ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen		
f)	Rst.f.drohende Verpflichtungen a.anh. Gerichtsverf.u.VwVerfahren sow.Bürgs.	547.000,00	603.300,00
g)	Rst.f.unterlassene Aufwendungen f.Instandhaltung i.HHJ		
h)	Rst.f.sonst. vertragliche o. gesetzliche Verpflichtungen in unbekannter Höhe	36.928,51	30.000,00
i)	Rst.f.drohende Verluste.a.schwebenden Geschäften u.a.laufenden Verfahren		
j)	sonstige Rückstellungen	106.286,92	241.000,00
4.	Verbindlichkeiten		
a)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen		
b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	26.088.140,08	26.465.495,59
c)	Verbindlichkeiten a.Kreditaufnahmen wirtsch.gleichkommenden Rechtsgeschäften		
d)	Verbindlichk.a.Lieferungen u. Leistungen	180.115,46	254.266,76
e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
f)	Sonstige Verbindlichkeiten	559.606,56	143.048,71
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	18.697,02	23.306,86
	SUMME PASSIVA	111.613.582,14	114.900.368,67

Jahresabschluss 31.12.2011

Ergebnisrechnung Stadtverwaltung Meerane		Angaben in EUR				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr 2010	Planansatz des HHjahres 2011	Fortgeschrieben er Ansatz des	Ist-Ergebnis des HHjahres 2011	Vergleich Ist/Ansatz
0100	Steuern und ähnliche Abgaben	438.601,31	13.680.000,00	13.680.000,00	11.547.306,93	-2.132.693,07
	darunter:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0110	Grundsteuer A und B	16.800,98	1.720.000,00	1.720.000,00	1.606.539,82	-113.460,18
0120	Gewerbesteuer	245.935,52	8.700.000,00	8.700.000,00	6.891.866,68	-1.808.133,32
0130	Gemeindeanteil an der ESt	171.756,41	2.500.000,00	2.500.000,00	2.343.720,16	-156.279,84
0140	Gemeindeanteil an der USt	0,00	650.000,00	650.000,00	581.111,48	-68.888,52
0150	(sonst. Hundesteuer, Vergnügungsst.)	4.108,40	110.000,00	110.000,00	124.068,79	14.068,79
0200	+Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.109.213,23	3.109.213,23	2.989.829,41	-119.383,82
	darunter:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0210	allg. Schlüsselzuweisungen	0,00	102.406,98	102.406,98	110.727,32	8.320,34
0220	sonst. allg. Zuweisungen	0,00	2.615.321,25	2.615.321,25	2.225.901,42	-389.419,83
0230	allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0240	aufgelöste Sonderposten	0,00	391.485,00	391.485,00	653.200,67	261.715,67
0300	+ Sonstige Transferträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0400	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.688,91	365.960,00	365.960,00	365.451,25	-508,75
0500	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.658,80	774.850,00	774.850,00	650.460,22	-124.389,78
0600	+ Ertr. a. Kostenerstattungen, Kostenumlagen	61.885,28	301.820,00	301.820,00	281.626,19	-20.193,81
0700	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge a. Beteiligungen, ähnliche Erträge)	38.419,56	716.500,00	716.500,00	835.548,21	119.048,21
0800	+ Aktivierte Eigenleistung und Bestandsveränderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900	+ sonstige ordentl. Erträge	-6.483,17	971.740,00	971.740,00	1.374.105,30	402.365,30
0910	- ILV	0,00	7.010,00	7.010,00	24.796,65	17.786,65
1000	= ordentliche Erträge	793.779,45	19.927.093,23	19.927.093,23	18.069.124,16	-1.857.969,07
1100	- Personalaufwendungen	0,00	3.975.660,43	3.975.660,43	3.311.421,67	-664.238,76
	darunter:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1111	Zuführungen zu Rückstellungen Altersteilzeit	0,00	266.950,24	266.950,24	115.962,25	-150.987,99
1200	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.111,73	3.206.060,00	3.206.060,00	2.181.917,20	-1.024.142,80
1400	- Planmäßige Abschreibungen	0,00	940.906,20	940.906,20	3.148.725,70	2.207.819,50
1500	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.948,17	1.013.680,00	1.013.680,00	1.028.549,02	14.869,02
1600	- Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	15.521,85	8.517.576,00	8.517.576,00	8.745.658,63	228.082,63
1700	- sonst.ordentl. Aufwendungen	203.018,72	2.249.145,00	2.249.145,00	2.345.161,68	96.016,68
1710	- ILV	0,00	7.010,00	7.010,00	24.796,65	17.786,65
1800	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11-17)	346.600,47	19.910.037,63	19.910.037,63	20.786.230,55	876.192,92
1900	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10-18)	-447.178,98	-17.055,60	-17.055,60	2.717.106,39	2.734.161,99
2000	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	957.491,45	957.491,45
2100	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	1.013.997,34	1.013.997,34
2200	= Sonderergebnis (Nummer 20./21)	0,00	0,00	0,00	56.505,89	56.505,89
2300	Gesamtergebn. als Überschuss o. Fehlbetrag	-447.178,98	-17.055,60	-17.055,60	2.773.612,28	2.790.667,88

Jahresabschluss 31.12.2011

2400	veranschl. Abdeckung v. Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2500	Fehlbetr. d. ordtl. Ergeb. die a. d. ordentl. Erg. u. a. Überschüssen d. Sondererg. gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2600	veranschlagte Abdeckung v. FB d. Sonderergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2700	Fehlbetr. d. Sondergeb. a. Vorjahren d. a. Überschüssen d. Sonderergeb. gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2800	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23./Nummern 25+27)	-447.178,98	-17.055,60	-17.055,60	2.773.612,28	2.790.667,88
2900	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000	nichtged. Fehlbetr. d. Sonderergeb. a. Vorj. d. a. Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 31.12.2011

Ergebnisrechnung Blatt 2		
Stadtverwaltung Meerane		
Nr.	Bezeichnung	Betrag in EUR
	nachrichtlich:	0,00
0	Verwendung im Jahresergebnis	2.773.612,28
1	Überschuss des ord. Ergebnis, der in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
2	Fehltrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3	Fehltrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
5	Fehltrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
6	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	1.056.539,05
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00
8	Verrechnung Fehlbeträge des ordentl. Ergebnisses mit dem Basiskapital	-1.660.567,34
9	Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	-56.505,89

Jahresabschluss 31.12.2011

Finanzrechnung						
Stadtverwaltung Meerane		Angaben in EUR				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr 2010	Planansatz des HHjahres 2011	Fortgeschrieben er Ansatz des	Ist-Ergebnis des Hhjahres 2011	Vergleich Ist/Ansatz
0100	Steuern und ähnliche Abgaben	1.563,05	13.680.000,00	13.680.000,00	11.675.505,59	-2.004.494,41
	darunter:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0110	Grundsteuer A und B	845,85	1.720.000,00	1.720.000,00	1.585.648,74	-134.351,26
0120	Gewerbesteuer	707,20	8.700.000,00	8.700.000,00	6.986.826,17	-1.713.173,83
0130	Gemeindeanteil an der ESt	0,00	2.500.000,00	2.500.000,00	2.399.138,36	-100.861,64
0140	Gemeindeanteil an der USt	0,00	650.000,00	650.000,00	581.111,48	-68.888,52
0150	(sonst. Hundesteuer, Vergnügungss.)	10,00	110.000,00	110.000,00	122.780,84	12.780,84
0200	+ Zuwendungen u.Umlagen a. lfd.Verwaltungstätigk.	0,00	2.717.728,23	2.717.728,23	2.604.632,10	-113.096,13
	darunter:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0210	allg. Schlüsselzuweisungen	0,00	102.406,98	102.406,98	5.288,23	-97.118,75
0220	sonst. allg. Zuweisungen	0,00	2.615.321,25	2.615.321,25	2.599.343,87	-15.977,38
0230	allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0400	+ Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte, ausg. Investitionsbeiträge	0,00	365.960,00	365.960,00	364.383,94	-1.576,06
0500	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.171,95	774.850,00	774.850,00	646.150,90	-128.699,10
0600	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	301.820,00	301.820,00	324.394,62	22.574,62
0700	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	716.500,00	716.500,00	872.945,19	156.445,19
0800	+ sonst. haushaltwirts.Einzahlungen a. lfd. Verw.	0,00	932.570,00	932.570,00	635.694,31	-296.875,69
0900	= Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit (Nr. 1-8)	4.735,00	19.489.428,23	19.489.428,23	17.123.706,65	-2.365.721,58
1000	- Personalauszahlungen	0,00	3.673.220,19	3.673.220,19	3.374.599,96	-298.620,23
1100	- Versorgungsauszahlungen	0,00	350.000,00	350.000,00	59.178,94	-290.821,06
1200	- Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.856.060,00	2.856.060,00	2.146.523,69	-709.536,31
1300	- Zinsen und sonstige Auszahlungen	0,00	1.013.680,00	1.013.680,00	1.079.982,89	66.302,89
1400	- Transferauszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0,00	8.517.576,00	8.517.576,00	8.471.884,40	-45.691,60
1500	- sonst.haushaltw. Auszahlungen aus lfd. Verw.-t	0,00	2.249.145,00	2.249.145,00	2.474.810,16	225.665,16
1600	= Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit(Nr. 10-15)	0,00	18.659.681,19	18.659.681,19	17.606.980,04	-1.052.701,15
1700	Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.735,00	829.747,04	829.747,04	-483.273,39	-1.313.020,43
1800	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.443.110,00	3.443.110,00	601.414,00	-2.841.696,00
1900	+ Einzahlg a.Invest.beiträgen und ähnl. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2000	+ Einzahlg. a.d. Veräußerg. v. imm. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2100	+ Einzahlg.a.d. Veräußerg. v. Grdst. und Gebäuden	0,00	960.000,00	960.000,00	991.832,94	31.832,94
2200	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	2.427,00	2.427,00
2300	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagev.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2400	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2500	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.403.110,00	4.403.110,00	1.595.673,94	-2.807.436,06
2600	- Auszahlg. für den Erwerb von imm. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2700	- Auszahlg. f.d. Erwerb von Grdst. und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	779.773,41	779.773,41
2800	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0,00	4.197.000,00	4.197.000,00	3.092.975,11	-1.104.024,89
2900	- Auszahlg f.d. Erwerb v. übrigen Sachanlagen	0,00	24.931,00	24.931,00	94.139,91	69.208,91

Jahresabschluss 31.12.2011

3000	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100	- Auszahlg v. Investfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3200	- Auszahlungen für sonst. Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3300	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.221.931,00	4.221.931,00	3.966.888,43	-255.042,57
3400	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	0,00	181.179,00	181.179,00	-2.371.214,49	-2.552.393,49
3500	= Finanzierungsmittelüberschuss/-mittelfehlbetrag	4.735,00	1.010.926,04	1.010.926,04	-2.854.487,88	-3.865.413,92
3600	+ Einz.aus Aufnahme v. Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3700	+ Einz. a. sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3800	- Auszahlung f.d. Tilgung von Krediten u. Rechtsgeschäften	0,00	2.050.000,00	2.050.000,00	2.174.542,32	124.542,32
3900	- Auszahlung f.d.Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4000	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-2.050.000,00	-2.050.000,00	-2.174.542,32	-124.542,32
4100	= Änderung des Finanzmittelbestandes (35+40)	4.735,00	-1.039.073,96	-1.039.073,96	-5.029.030,20	-3.989.956,24
4200	+ Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4300	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4400	+ Einzahlungen aus Durchlaufenden Geldern	2.958,50	0,00	0,00	43.516,99	43.516,99
4500	- Auszahlungen aus Durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	70.651,57	70.651,57
4600	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	2.958,50	0,00	0,00	-27.134,58	-27.134,58
4700	= Überschuss/Bedarf an Zahlungsmitteln im HH-Jahr	7.693,50	-1.039.073,96	-1.039.073,96	-5.056.164,78	-4.017.090,82
4800	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4900	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5000	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	7.693,50	-1.039.073,96	-1.039.073,96	-5.056.164,78	-4.017.090,82
5100	Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredit)	0,00	0,00	0,00	3.466.462,08	3.466.462,08
5200	= Endbestand an liquiden Mitteln am Endes des HHJ Nr.	7.693,50	-1.039.073,96	-1.039.073,96	-1.589.702,70	-550.628,74

Öffentliche Auslegung

Gemäß § 88 b Abs. 3 Satz 3 SächsGemO liegt der Jahresabschluss 2011 vom **26. Oktober 2017 bis 6. November 2017** im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros (Montag, Dienstag und Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Mittwoch und Freitag 8 bis 14 Uhr) öffentlich aus.

Prof. Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

Die Stadt Meerane teilt weiterhin mit**Standesamt September 2017**

Geburten: Im September wurden 5 Meeraner Kinder geboren. Folgende Eltern waren mit einer Veröffentlichung einverstanden: Sophie Schade am 04.09.2017 (Schönberg); Oscar Grimm am 15.09.2017; Liese-Lotte Wilma Warmuth am 21.09.2017.

Eheschließungen: Im September wurden 15 Ehen geschlossen. Mit einer Veröffentlichung waren folgende Brautpaare einverstanden: Robert Houben und Susann Hofmann am 01.09.2017; Steffen Reiher und Grit Regel am 02.09.2017; Daniel Janusch und Mandy Hofmann am 08.09.2017;

Thorsten Pfitzner und Sarah Todt am 15.09.2017; Uwe Schalk und Jeannette Freier am 26.09.2017; Yves Röher und Jennifer Blödel am 30.09.2017; Marco Rutzke und Nancy Großmann am 30.09.2017.

Sterbefälle: Im September verstarben 17 Meeraner Bürger. Mit der Veröffentlichung waren die Angehörigen folgender Verstorbener einverstanden: Marianne Richter 13.05.1918 – 03.09.2017; Stefan Klemm 14.11.1951 – 08.09.2017; Renate Kornetzky 02.07.1935 – 10.09.2017; Johanna Dittmann 05.01.1930 – 15.09.2017; Wolfgang Fiedler 25.09.1935 – 17.09.2017; Fritz Zahn 20.01.1925 – 21.09.2017; Ilse Rudolph 05.07.1924 – 21.09.2017. Nachtrag für August: Erika Walther geb. Thieme 13.12.1925 – 30.08.2017.

Geburtstage im Oktober 2017

Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag:

**90. Geburtstag**

Erica Heydel – 16.10.1927

Elisabeth Sonntag – 17.10.1927

105. Geburtstag

Frau Hildegard Härtel – 15.10.1912

Glückwünsche zu Ehejubiläen

Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Ehepaaren sehr herzlich zum Jubiläum:

**50. Hochzeitstag**

Reinhard und Roselinde Schwager – 06.10.2017

Bernd und Regina Gottwald – 14.10.2017

Dr. Gustav und Susanna Kühnast – 15.10.2017

Ulrich und Gerlinde Otto – 30.10.2017

65. Hochzeitstag

Klaus und Christa Graupner – 04.10.2017

Einwohnerentwicklung der Stadt Meerane zum 30. September 2017

Durch Zuzüge und Wegzüge, Geburten und Sterbefälle gibt es in der Statistik der Einwohnerzahl der Stadt Meerane ständig Änderungen. Erfasst sind Einwohner, die ihren Hauptwohnsitz oder alleinigen Wohnsitz in Meerane haben. Die Stadt Meerane informiert monatlich über den Stand der Bevölkerungsentwicklung. Dabei beziehen sich alle genannten Zahlen auf das **Einwohnerregister der Stadt Meerane**.

Für das Jahr 2017 ist Ausgangswert der 31.12.2016 mit 14.923 Einwohnern. Einwohner zum 31.08.2017: **14.819** Einwohner zum 30.09.2017: **14.796** Damit zählt die Stadt Meerane im September 2017 **23** Einwohner weniger als im August 2017.

Diese Zahl ergibt sich aus:

37 Zuzügen
48 Wegzügen
17 Sterbefällen
5 Geburten

Ausschreibung der Gaststätte in der Stadthalle Meerane**Was wir suchen!**

- einen zuverlässigen und kooperativen Pächter zur Betreuung der Gaststätte in der Stadthalle
- eine der Stadthalle entsprechende Gestaltung und Führung der Gaststätte
- flexible Öffnungszeiten bei Veranstaltungen

Was wir Ihnen bieten!

- großzügige Gasträume in Zentrumsnähe
- ausreichend Stellplätze vor der Stadthalle
- viele Veranstaltungen im Jahr (Tagungen, Musik- und Theaterstücke, private Feste sowie Firmen-, Schul- und Vereinsveranstaltungen)
- Möglichkeit zur Anmietung der Säle der Stadthalle für größere Veranstaltungen
- eine Vertragslaufzeit von zehn Jahren sowie ein zweimaliges Optionsrecht zur Verlängerung um je fünf Jahre (verhandelbar)

Interesse?

Dann fordern Sie die Ausschreibungs-Unterlagen (Exposé der Gaststätte, ein Entwurf des Pachtvertrages sowie die Dokumente zur Angebotsabgabe) bei uns an. Wir sind unter folgenden Kontaktmöglichkeiten erreichbar:

Stadtverwaltung Meerane

SG Zentrales Liegenschaftsmanagement
Lörracher Platz 1
08393 Meerane
Tel.: 03764 54-236, Fax: 03764 54-270
E-Mail: liegenschaften@meerane.eu

Die Abgabefrist für die Angebote endet am 30.11.2017

Gern sind wir bereit, entstehende Fragen zu beantworten und freuen uns auf Ihr Angebot!

Ihr SG Zentrales Liegenschaftsmanagement

Einwohnerversammlung: Aktuelle und künftige Vorhaben der Stadt Meerane im Blickpunkt

Umfassende Informationen über die aktuelle Situation in der Stadt Meerane, Vorhaben und Baumaßnahmen, die die Bürgerinnen und Bürger in den nächsten Jahren begleiten, gab es zur Einwohnerversammlung am 14. September 2017 in der Meeraner Stadtbibliothek, zu der Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer eingeladen hatte. Zu Beginn informierte der Bürgermeister zum Thema Asyl und die aktuellen Zahlen für Meerane. So waren im Wohnprojekt Meerane Mitte September 69 Personen, davon 37 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren untergebracht. Die Stadt Meerane informiert regelmäßig auf der Homepage und im Amtsblatt darüber.

Im Anschluss stellte Professor Dr. Ungerer die Maßnahme Hochwasserschutz Meerchenbach vor, für die die Stadt im August einen Zuwendungsbescheid der Landesdirektion Sachsen erhalten hatte, und informierte auch zur Situation der weiteren Bäche in der Stadt. Ausführliche Informationen gab der Bürgermeister zum Förderverfahren Breitbandausbau. Er stellte die aktuelle Situation vor und erläuterte die mögliche Förderung und den Förderantrag für den Glasfaserausbau für das gesamte Stadtgebiet, den die Stadt Meerane im September beim Freistaat Sachsen und dem Bund einreichte.

Nächstes Thema war die Bevölkerungsentwicklung, die die Stadtverwaltung Meerane ständig begleitet. Laut Statistischem Landesamt beträgt die Einwohnerzahl vom 31. 12. 2015 für Meerane 14.851 Einwohner. Seit dem letzten Zensus gibt es bekanntlich Abweichungen zu den Zahlen des Einwohnerregisters der Stadt Meerane. Nach dem Einwohnerregister beträgt die Einwohnerzahl zum 31.08.2017 14.805 Einwohner. Auch darüber wird regelmäßig auf der Homepage der Stadt informiert. Über zwei Projekte informierte Professor Dr. Ungerer in diesem Zusammenhang: Demografie-Fokus und INSEK 2030. „Wandel erkennen, Veränderung gestalten, Zukunft gewinnen – das ist unser Leitbild“, so der Bürgermeister. Die im Rahmen des INSEK 2030 erfolgte Fragebogenaktion verlief sehr

gut, informierte er weiter, derzeit läuft die Auswertung. Das INSEK 2030 wird Grundlage für die weitere städtische Entwicklung, um u.a. der sinkenden Einwohnerzahl Rechnung zu tragen. Weitere Themen der Einwohnerversammlungen waren die Entwicklung im Gewerbegebiet Teil 4 (Bau eines Regenrückhaltebeckens an der Gablenzer Straße, S 288 Umfahrung Waldsachsen, weitere Ansiedlungen), die Anschaffung einer Drehleiter für die FF Meerane (Thema in der Stadtrats-sitzung am 26. September 2017), Straßenbau (Fortführung Ausbau Oststraße mit dem 3. Bauabschnitt im Jahr 2018 sowie Straße Am alten Güterbahnhof / Bauabschnitt 2a), Modernisierungs- und Erweiterungsinvestitionen von Unternehmen in der Stadt, Finanzen und Stadtentwicklung (u.a. Informationen zu Ersatzvorhaben, Abbruchmaßnahmen, Stand/Entwicklung Industriebrachen).

In der Aussprache mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wurde der miserable Straßenzustand der Rosa-Luxemburg-Straße erörtert.



Einwohnerversammlung am 14. September in der Stadtbibliothek. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer informierte unter anderem zum Thema Breitbandausbau. Fotos: Hönsch

metaWERK baut Standort Meerane weiter aus – Spatenstich für Halle 2

Das Unternehmen metaWERK in Meerane wächst weiter! Cathleen Frost, Geschäftsführerin des Bauherrn und Investors metaWERK Meerane GmbH, brachte es zum Spatenstich am 11. Oktober 2017 auf den Punkt: „Erst vor acht Monaten haben wir uns hier für den ersten Spatenstich für die Halle 1 getroffen, umso mehr freue ich mich, dass wir heute bereits den Spatenstich für die Halle 2 vollziehen können“, sagte sie zur Begrüßung der zahlreichen Gäste auf dem Baufeld an der Gablenzer Straße in Meerane.

Gemeinsam mit der Stadt Meerane, dem Generalunternehmer KLEBL GmbH aus Neumarkt/Oberpfalz, dem Unternehmen Rhenus SE & Co.KG Meerane als künftigen Nutzer sowie weiteren Gästen aus Meeraner Unternehmen, an Bau und Investition Beteiligten und Anwohnern hat metaWERK das Bauvorhaben Halle 2 gestartet.

Das als „Halle 2“ bezeichnete neue Bauwerk wird im Sommer 2018 in Betrieb genommen werden. „Diese – nach DHL – zweite Ansiedlung binnen eines Jahres in Meerane zeigt, dass der Standort Meerane den Unternehmen des verarbeitenden und logistischen Sektors eine gute Positionierung im Wachstumsprozess der sich im fortlaufenden Wandel befindlichen Wirtschaft ermöglicht“, teilte metaWERK mit. Logistische Dienstleistungen unterstützen die Entwicklung und das Wachstum der Zulieferer- und Produktionsunternehmen und erhöhen die Flexibilität der wirtschaftlichen Zukunftsentwicklung.

Die Halle 1 wird gleichzeitig abschnittsweise weiter ausgebaut, im Laufe des Jahres 2018 werden hier ca. 24.000 Quadratmeter Hallenfläche erreicht werden. Zusammen mit der Halle 2 wird der Standort dann 46.000 Quadratmeter Produktions- und Logistikfläche bereitstellen, so metaWERK. Bereits bei Beginn seiner Ansiedlungstätigkeit in Meerane zum Jahreswechsel 2016/2017 hatte metaWERK mitgeteilt, dass in den Hallen 1 und 2 insgesamt 400 Vollzeit-Arbeitsplätze entstehen sollen.

Darüber hinaus kündigte metaWERK noch weitere Ansiedlungsentscheidungen namhafter Unternehmen für Meerane an.

rane in absehbarer Zukunft an. Cathleen Frost betonte in diesem Zusammenhang auch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Stadt und Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer. „Der Standort Meerane an der A 4 ist wachstumsfähig, die guten Vernetzungen zur Industrie und die Unterstützung durch die Stadtverwaltung Meerane sind nur die wichtigsten der vielen Gründe, warum metaWERK sich hier so stark engagiert. Und der Erfolg gibt uns Recht“, sagte sie.

Der Meeraner Bürgermeister freut sich mit dem Unternehmen über die erfolgreiche Entwicklung und verwies auf die Investitionssumme von 20 Mio. Euro für die Halle 2: „Das Projekt ist Ergebnis



Zum Spaten für den symbolischen 1. Spatenstich griffen: Frank Frenzel, Niederlassungsleiter Rhenus in Meerane, Heiko Nowak, Mitglied der Geschäftsleitung Rhenus Logistik Solutions, Cathleen Frost, Geschäftsführerin metaWERK Meerane GmbH, Ralph Vogel, Prokurist Klebl GmbH, und Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (v.l.n.r.).



Bereits im Juli 2017 hat DHL Solutions seinen Standort in Meerane an der Gablenzer Straße in der von metaWERK investierten Halle 1 bezogen und Mitte August 2017 den Betrieb am neuen Standort aufgenommen.



Nicht nur ein symbolischer Spatenstich: Die Erdarbeiten am neuen Baufeld haben bereits begonnen. Nutzer der Halle 2 wird das Unternehmen Rhenus SE & Co.KG Meerane. Fotos: Hönsch

einer veränderten Wertschöpfungskette und ein Beleg für die Dynamik, die gegenwärtig am Markt ist. Unternehmen investieren und schaffen Arbeitsplätze – dies zeigt, welche Zukunftschancen wir hier aktuell haben. Die Stadt Meerane freut sich, dass sie einen weiteren Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftskraft der Region leisten kann“, sagte er. Er dankte für das Vertrauen in den Standort Meerane und dankte auch den Waldsachsener Bürgern, die Flächen veräußert hatten. „Was sich hier vollzieht ist ein Stück Zukunft für die Stadt und die gesamte Region“, betonte er und wünschte dem Vorhaben gutes Gelingen.

Wie der Bürgermeister weiter informierte, wird in den nächsten Tagen auch der Bau des geplanten Regenüberlaufbeckens für das Areal an der Gablenzer Straße beginnen.

Volkshaus Meerane: Bauarbeiten im September 2017 gestartet

Seit 11. September 2017 laufen die Arbeiten zum Bauvorhaben Sanierung und Erweiterung des Jugendclubs „Beverly Hill's“ e.V. im Volkshaus Meerane. Nach dem Abschluss der Gerüstbauarbeiten haben in der Woche ab 18. September 2017 die Arbeiten am Dach begonnen, zuerst am ehemaligen sogenannten Kulissenturm des Hintergebäudes. Weiterhin laufen derzeit auch Tischlerarbeiten (Fenster, Türen).

Überblick zur Gesamtmaßnahme

Am Hintergebäude – Veranstaltungsbauwerk – werden im Zuge der Maßnahmen realisiert:

- Gerüstarbeiten Dach und Fassade
- Dacheindeckung/ Dachverblechung
- Fassadeninstandsetzung

- Fenster und Außentüren (soweit noch nicht erneuert)
- Trockenlegungsarbeiten Nordseite (Südseite und Westseite sind bereits erfolgt)

Am Vordergebäude erfolgt eine Hülensanierung mit folgenden Einzelmaßnahmen:

- Gerüstarbeiten für Dach- und Fassade;
- Dacheindeckung einschließlich Erneuerung der Dachverblechungen sowie Instandsetzung Dachtragwerk;
- Wiederherstellung/Überarbeitung der Putzfassade einschließlich der Fassadenverblechungen;
- Erneuerung aller noch nicht neu hergestellten Fensterelemente einschließlich der äußeren und inneren Fensterbankabdeckungen bzw. Fensterbänke.

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist im Jahr 2019 geplant. Die Kosten betragen 1.856.000 Euro. Gefördert wird die Maßnahme vom Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“.

Mit der Umnutzung und Sanierung der ehemaligen Sporthalle im Erdgeschoss des Hintergebäudes zu einer multifunktionalen Veranstaltungshalle erfolgt zum einen die Erweiterung des Jugendclubs „Beverly Hill's e.V.“, zum anderen wird durch die multifunktionale Auslegung Raum für vielfältige Kunst-, Kultur- und Sportangebote auch für Schulen und Vereine geschaffen.



Am 11. September 2017 haben die Arbeiten am Volkshaus begonnen. Fotos: Hönsch

Geschichte, Kunst und Kultur zum „Tag des offenen Denkmals“ 2017 in Meerane

Zum diesjährigen deutschlandweiten „Tag des offenen Denkmals“ am 10. September 2017 konnten auch in Meerane wieder zahlreiche Einrichtungen besucht werden. Museen, Ausstellungen und Kirchen öffneten ihre Türen und luden zur Besichtigung ein. Eingebunden in den „Tag des offenen Denkmals“ war in diesem Jahr auch die Eröffnung der Sonderausstellung „500 Jahre Reformation – Reformation in Meerane“ im Heimatmuseum im Alten Rathaus.

Die Meeraner Bürgerinnen und Bür-



Noch bis zum 29. Oktober 2017 ist die Sonderausstellung „500 Jahre Reformation – Reformation in Meerane“ im Alten Rathaus zu sehen.



Im Neobarocken Postgebäude sind neben dem Technik-Schau-Depot verschiedene Ausstellungen zu sehen. Am 10. September wurde auch eine Film-Präsentation „Produktion in der Kartonagenfabrik Baum“ gezeigt.



Rolf Goldacker informierte zur Meeraner Textiltradition und führte die Arbeit am Handwebstuhl vor.

ger sowie zahlreiche Gäste nutzten die Angebote rege, wie die Besucherzahlen zeigen. So wurden rund 80 Besucher im Heimatmuseum begrüßt; im Neobarocken Postgebäude, wo es neben der Techniksammlung auch zahlreiche Ausstellungen zur Geschichte der Stadt Meerane gibt und Rolf Goldacker Wissenswertes zur Meeraner Textilgeschichte bereit hielt, wurden rund 200 Gäste gezählt.



Die Werner-Bochmann-Ausstellung präsentiert ein Stück interessante Musik- und Filmgeschichte.



Die Galerie ART IN Iud am 10. September 2017 zum Ausstellungsausklang mit dem Künstler Thomas Beurich ein, im Bild mit Galerieleiterin Friederike Alb. Fotos: Hönsch

Glückwünsche zu ganz besonderen Ehejubiläen

Die Ehepaare Arndt und Christa Winter, Heinz und Ilse Dittrich und Klaus und Christa Graupner aus Meerane hatten in den vergangenen Tagen ganz besonderen Grund zum Feiern. Sie begingen ihren 65. bzw. sogar 70. Hochzeitstag. Zu den vielen Gratulanten gehörte auch die Stadt Meerane. Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Carmen Riedel besuchten die Jubelpaare und gratulierten ihnen ganz herzlich. Im Gespräch erzählten diese auch über ihre Rezepte für eine lange glückliche Ehe.

Immer eisern geblieben – Arndt und Christa Winter feierten 65. Ehejubiläum

Im wahrsten Sinne des Wortes ist das

Ehepaar Arndt und Christa Winter eisern geblieben, denn diese Redewendung wird gern benutzt, wenn jemand an einer Sache von ganzem Herzen dranbleibt. So war und ist es auch bei den beiden Meeranern. Sie sind mit ganzem Herzen beieinander geblieben und können nun auf 65 Ehejahre zurückblicken – die Eiserner Hochzeit. Auch jetzt – im vorgerückten Alter mit 86 bzw. 87 Jahren – halten die beiden trotz räumlicher Trennung fest zueinander. Christa Winter wird seit diesem Jahr im Pflegeheim betreut, doch ihr Ehemann Arndt schaut jeden Tag vorbei, man genießt die gemeinsamen Mahlzeiten und Spaziergänge in der Natur und nimmt auch – so wie es die Gesundheit erlaubt – an Ausfahrten teil. Am 27. September 2017 freuten sich beide über den Besuch von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer. Er überbrachte seine allerherzlichsten Glückwünsche und ließ es sich nicht nehmen, sich angeregt mit dem Jubelpaar über die vergangenen Ehejahrzehnte zu unterhalten. So berichteten die beiden, dass sie sich in Niederwiera beim Tanz kennen- und lieben lernten. Damals hätten sie nicht gedacht, dass so viele Ehejahre hinzukommen und freuen sich heute über ihren Ehrentag mit den 3 Kindern und Schwiegerkindern, den 6 Enkeln und 5 Urenkeln. Natürlich gab es Höhen und Tiefen, und beide betonten, dass man doch für das Zusammenbleiben alles tun müsse: „Heutzutage streitet man und rennt auseinander. Aber es läuft nun mal nicht alles reibungslos im Leben!“ Das Fazit der Beiden: „Wir sind eisern geblieben und haben viele schöne Stunden und Jahre gemeinsam erleben dürfen. Das ist etwas Wunderbares. Klar, die Gesundheit ist nicht mehr wie in jungen Jahren – doch wir sind zusammen, und das ist wichtig.“



65. Ehejubiläum Arndt und Christa Winter.

Humorvoll bis ins hohe Alter – Heinz und Ilse Dittrich feierten Gnadenhochzeit



70. Ehejubiläum Heinz und Ilse Dittrich.

Gnadenhochzeit – manch einer der jüngeren Generation wird erst einmal nachforschen müssen, was das bedeutet. Wir lösen das Rätsel auf. Wer diesen Hochzeitstag feiert, kann auf genau 70 Ehejahre zurückblicken. Und genau das taten am 30. September 2017 Heinz und Ilse Dittrich aus Meerane! Obwohl beide mittlerweile in den Neunzigern sind – genauer gesagt 93 und 96 Jahre – haben sie nichts von ihrem Humor verloren.

Im Gespräch mit Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, welcher dem Jubelpaar aufs Herzlichste gratulierte, wurde deutlich, dass Lachen immer noch die beste Medizin ist. Denn beide sind trotz ihres hohen Alters den Umständen entsprechend noch rüstig, und so gibt es auch genügend aus dem Nähkästchen zu plaudern, was Heinz Dittrich gerne tut, während seine Frau Ilse sich ein Schmunzeln nicht verkneifen kann. Denn auf die Frage, wie man sich denn damals so kennengelernt habe, antwortet er stets keck: „Auf dem Backofen!“

Dass dies natürlich einer näheren Erklärung bedarf, ist klar. „Es war so“, holt der Jubilar aus. „Ilse wohnte gegenüber der Bäckerei, in der ich arbeitete, und kam regelmäßig herüber, um beispielsweise das Wasser auf unserem Backofen zu erwärmen, und so kam man natürlich im Laufe der Zeit ins Gespräch und lernte sich schätzen und lieben.“

Natürlich gab es auch Höhen und Tiefen im Leben – denn sieben Jahrzehnte wollen erstmal gemeinsam gemeistert werden. Heutzutage ist das keine Selbstverständlichkeit mehr, wissen beide. „Es war damals eine andere Zeit, in der wir uns kennenlernten“, meint Ilse Dittrich „doch wenn man die Ehe nicht als Wegwerfprodukt betrachtet,

sind eben 70 Jahre möglich, und wir freuen uns, dass wir dieses Jubiläum gemeinsam feiern können.“ Auch die Kinder, welche mit im Haus wohnen, freuen sich, dass es den Eltern noch so gut geht und wünschen den beiden ebenfalls alles Gute und natürlich viel Gesundheit.

Im Einklang durchs Leben – Klaus und Christa Graupner feierten 65. Ehejubiläum

Am 4. Oktober 2017 war der besondere Tag von Klaus und Christa Graupner gekommen: Das Meeraner Ehepaar feierte seinen 65. Hochzeitstag. Sie blicken beide gern auf die vielen gemeinsamen Jahre zurück und plauderten mit Carmen Riedel, Sachgebietsleiterin Personalwesen der Stadtverwaltung, aus dem Nähkästchen. Sie überbrachte die allerherzlichsten Glückwünsche und Grüße von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, welcher diesen Termin leider nicht persönlich wahrnehmen konnte. So erzählten Klaus und Christa Graupner von ihren unzähligen Tanzabenden im Hotel Härtel und den unbeschwereten Faschingsfeiern.

Man hatte also stets genügend Humor – den man dann als Eltern dreier Söhne gut brauchen konnte. Einer der drei – Thomas Graupner – erinnert sich dabei gern an seine unbekümmerte Kindheit zurück. „Fast legendär war der jährlich stattfindende Hausfasching“, schmunzelt er und erklärt auch warum, „hier wurde das gesamte Haus immer thematisch umgestaltet, und es gab viel Spaß“. Außerdem war es auch immer ein Erlebnis, wenn es zu fünft mit dem Trabant in den Sommerurlaub ging.

Der Zusammenhalt wurde stets großgeschrieben, und auch die Höhen und Tiefen, welche das Leben mit sich bringen, meisterte man gemeinsam. So half Klaus Graupner seiner Frau Christa im Frisörgeschäft mit, wenn Not am Mann war und wusch den Damen auch schon mal den Kopf. Das ist dann auch das Eherezepth der Beiden – sich gegenseitig helfen und auch Freiräume schaffen. Selbst bis weit in das Rentenalter hinein, blieb man diesem Grundsatz treu, und während Christa Graupner ihrem Mann den Rücken zuhause freihielt, konnte er im (Un)Ruhestand nochmal so richtig durchstarten. Stand doch auf seiner sportlichen Wunschliste eine Radtour durch ganz Deutschland, die ihn u. a. in

die Partnerstadt Lörrach führte. Diese Energie wurde mit Freunden in Meerane weiter ausgebaut und die inzwischen traditionellen Radwanderungen des Meeraner Bürgervereins ins Leben gerufen, die Klaus Graupner viele Jahre als Leiter der Gruppe organisierte. Mittlerweile ist zwar die Gesundheit nicht mehr ganz so gut, doch davon lassen sich beide nicht den Humor und die Lebensfreude nehmen.



65. Ehejubiläum Klaus und Christa Graupner. Fotos: Eidam, Löhr

Meeranerin feiert 105. Geburtstag



Auf der großen Torte steht „Zum 105. Geburtstag“, doch wenn man Hildegard Härtel erlebt, kann man das kaum glauben. Die Meeranerin,

die am 15. Oktober diesen ganz besonderen Geburtstag feiern konnte, sitzt mit ihren Gästen am Kaffeetisch, plaudert, scherzt und lacht mit ihnen. Ihren Humor hat sie sich bis heute erhalten. Neben Tochter Roswitha mit Ehemann Manfred waren auch ihr Neffe, ihre Nichte mit Familie und weitere Familienmitglieder und zahlreiche Freunde gekommen, um der Jubilarin zu gratulieren. Zur Schar der Gratulanten zählte am vergangenen Sonntag auch der Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, über dessen Besuch sich Hildegard Härtel sehr freute und mit dem sie sich wieder angeregt unterhielt. Freunde bestätigen, dass die Jubilarin noch immer am Geschehen in der Welt interessiert ist. „Wir halten uns gegenseitig auf dem Laufenden. Natürlich haben wir auch die letzte Wahl ausgewertet“, berichtete schmunzelnd einer der Gäste, der Hildegard Härtel regelmäßig besucht.

Seit knapp neun Jahren wohnt Hildegard Härtel im Kursana Pflegeheim in der Oststraße. Janette Barthel, Mitarbeiterin Soziale Betreuung, überreichte in Vertretung der Direktorin Andrea Tannert die große Geburtstagstorte für die Jubilarin, die natürlich angeschnitten und verkostet wurde.



Ihren 105. Geburtstag feierte Hildegard Härtel am 15. Oktober 2017 mit ihrer Familie und Freunden. Auch über den Besuch von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer freute sie sich sehr. Fotos: Hönsch

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ 2017

Bürgerbüro im Neuen Rathaus nimmt bis 15. November Pakete entgegen



In Meerane wird auch in diesem Jahr die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, eine Geschenk-Aktion für Kinder in Not, durchgeführt. Die Stadtverwaltung Meerane unterstützt diese Aktion erneut – im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, werden bis 15. November 2017 Geschenkpakete angenommen. Wer ein Geschenkpaket packen möchte, sollte einige wichtige Hinweise beachten, über die eine kleine Broschüre des Vereins „Geschenke der Hoffnung“ e.V., informiert. Diese Broschüre liegt im Bürgerbüro und auch in verschiedenen Geschäften in Meerane kostenlos aus. Wer ein Geschenk abgeben möchte, wird außerdem um eine Spende für die Transportkosten gebeten. Diese Spende ist jedoch keine Bedingung. Wer keinen Karton packen möchte, kann auch eine Spende für die Aktion überweisen. Alle Hinweise dazu sind in der Broschüre enthalten.

Jugendfeuerwehr – Abschlussübung 2017

Menschenrettung und Brandbekämpfung für den Ernstfall geprobt

Mit Sonnenschein und einigen Schönwetterwolken am Himmel zeigte sich der Herbst am 23. September 2017 von seiner idyllischen Seite. Doch diese Idylle endete am frühen Nachmittag des Tages für die Einwohner Pfaffrodas abrupt: Aus ungeklärter Ursache kam es in der Lagerhalle eines örtlichen Recyclingbetriebes zu einem Brand, mehrere Kinder, welche zuvor auf dem Gelände gespielt haben sollen, galten als vermisst. Dieses dramatische Szenario erwartete die Kameraden der Jugendfeuerwehren Schönberg, Oberwiera, Ponitz, des Jugendrotkreuzes Oberwiera sowie der Jugendfeuerwehr Meerane zur diesjährigen Abschlussübung 2017. „Nach der Alarmierung der zunächst zuständigen Feuerwehr Schönberg wurde nach dem Eintreffen der ersten Kräfte schnell klar, dass es im Inneren der Lagerhalle bereits zu einer erheblichen Brandausbreitung gekommen sein musste, sodass schnellstmöglich weitere Kräfte alarmiert wurden. Zur Sicherstellung der Verletztenversorgung sollte, gemeinsam mit der Alarmierung der Jugendfeuerwehr Oberwiera, auch die Alarmierung des Jugendrotkreuzes Oberwiera erfolgen. Nach dem Eintreffen der Einheiten erfolgten der Aufbau einer Verletzensammelstelle sowie die Versorgung der unter Schock stehenden, hysterischen Mutter der vermissten Kinder. Zeitgleich unterstützen die Kameraden der Jugendfeuerwehr Oberwiera im vorderen Bereich der Halle die Kameraden der Jugendfeuerwehr Schönberg bei der Menschenrettung und Brandbekämpfung“, schildert Sebastian Salzbrenner von der FF Meerane die angenommene Situation zur Abschlussübung.

Die Ausdehnung des Brandes in Verbindung mit der Größe des Objektes machte jedoch eine erneute Nachalarmierung der Jugendfeuerwehren aus Ponitz und Meerane notwendig. Diese übernahmen nach ihrem Eintreffen den Aufbau der weiteren Wasserversorgung und die Brandbekämpfung im hinteren Bereich der Halle und gingen ebenfalls zur Menschenrettung in die brennende Halle vor. Durch die hier gelagerten Berge von altem Papier, Pappe sowie an-

deren Verpackungsmaterialien in Verbindung mit der dichten Verqualmung des gesamten Bereiches gestalteten sich die Rettungsarbeiten der zum Teil schwer verletzten Kinder kompliziert. Durch vereinten Einsatz aller verfügbaren Kräfte konnten jedoch alle Vermissten dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung und dem Abtransport ins Krankenhaus übergeben werden. Die endgültige Bekämpfung des Brandes erfolgte schließlich in einem umfangreichen Außenangriff mittels mehrerer C-Rohre durch sämtliche Feuerwehren. Gegen 14:40 Uhr erfolgte schließlich die Lagemeldung „Feuer aus!“ durch den Einsatzleiter und damit das Ende der diesjährigen Abschlussübung.

Nach der zügigen Räumung der Einsatzstelle durch viele fleißige Hände konnte Daniel Krause als diesjährig verantwortlicher Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg ein durchweg positives Fazit über die Zusammenarbeit aller anwesenden Kräfte ziehen. Lobende Worte kamen ebenfalls von den anwesenden Bürgermeistern der Gemeinde Schönberg, Dietmar Oehler, und der Stadt Meerane, Professor Dr. Lothar Ungerer, sowie von der Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Meerane, Wehrleiter Kai Götzke und Stellvertreter Sven Hertwig.

Zur Stärkung warteten im Anschluss wohl verdientes frisches Grillgut und Getränke auf die Kameraden aller Wehren.

Sebastian Salzbrenner: „Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten für die Organisation und Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen Abschlussübung. Gleichzeitig möchten wir bei dieser Gelegenheit zur nächsten Abschlussübung am 29. September 2018 nach Meerane einladen. Bis dahin verabschiedet sich die Jugendfeuerwehr Meerane traditionell in den Innendienst, mit einem dreifachen GUT – WEHR!“





Die diesjährige Abschlussübung der Jugendfeuerwehren Meerane, Schönberg, Oberwiera und Ponitz fand in Pfaffroda, auf dem Gelände eines Recyclingbetriebes statt.



Mit dabei war auch wieder das Jugendrotkreuz Oberwiera. Die jungen Helfer kümmerten sich um die Verletzten. Fotos: FF Meerane / Sebastian Salzbrenner

Jugendkul-TOUR-tage „DEM-OH(!)-KRATIE“ im November in Meerane



Vom 10. bis 12. November 2017 veranstaltet das Netzwerk JiM (Jugendarbeit in Meerane), Jugendkul-TOUR-tage unter dem Thema „DEM-OH(!)-KRATIE“. Zum Netzwerk JiM gehören Meeraner Einrichtungen der freien und städtischen Jugendhilfe.

In verschiedenen Workshopangeboten laden das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Annaparkhütte, der Jugendclub „Beverly Hill's“, das Jugendcafé „Open House“ sowie die städtischen Sozialarbeiter ein, über Demokratie ins Gespräch zu kommen und diese durch eigenes Erleben erfahrbar zu machen. Folgende Workshops sind geplant:

Freitag, 10. November 2017

– **Musik-Workshop** an der **Tännichtschule** („Banda Internationale“, Dresden)

Das Abschlusskonzert mit „Banda Internationale“ findet am 10. November 2017 um 20:00 Uhr in der Aula der Tännichtschule statt.

Samstag, 11. November 2017, jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr

– **Poetry Slam Workshop** (Tobias Glufke, HALternativ e.V., Halle)

Wo? Sozialhaus „Alte Post“.

– **Tanz-Workshop** mit Anja Losse (Tanzpädagogin, Altenburg) und Nicole Kirsche (Trainerin Beverly Dance, Meerane).

Wo? Jugendclub „Beverly Hill's“

– **Theater-Workshop** mit David Schönherr (Theaterpädagoge Theater Altenburg).

Wo? Probenraum der Tännichtschule
– **Kunst- und Mal-Workshop** mit Jan Thau (Freischaffender Künstler, Glauchau).

Wo? Jugendcafé „Open House“

– **Workshop „So isst die Welt“**: „Liebe/Verständnis geht durch den Magen“.

Wo? Annaparkhütte

– **Foto und Video-Workshop** (Sebastian Reichenbach, Meerane).

Wo? Jugendclub „Beverly Hill's“. Die Teilnehmer sind außerdem unterwegs an den anderen Workshop-Orten.

Sonntag, 12. November 2017

Zum Abschlussstag am 12. November 2017, ab 15:00 Uhr, wird es dann in der Aula der Tännichtschule eine Präsentation der Workshop-Ergebnisse mit allen jugendlichen Teilnehmern geben. Im Anschluss wird eingeladen, die Speisen aus dem internationalen Kochkurs zu probieren, zusammen zu sein, sich auszutauschen über das Erlebte und Gesehene und gemeinsam zu feiern.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ab sofort in den einzelnen Einrichtungen. Weitere Informationen unter:

Freizeitzentrum Annaparkhütte, Promenadenweg 21, Tel. 03764 47160

Jugendclub „Beverly Hill's“, Volkshaus, Friedhofstraße 5b, Tel. 03764 2652

Jugendcafé „Open House, Oststraße 48, Tel. 03764 179319

Jasmin Wellner, Tel. 03764 54227

Rebecca Klukas, Tel. 0173 2887135.

Konzert mit der SWS-Big Band am 4. November in Meerane

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek

Die SWS-Big Band ist zu einem festen Bestandteil der Swingmusik im Freistaat Sachsen und darüber hinaus geworden. SWS steht für Süd-West-Sachsen – ein

geografischer Winkel Sachsens, in dem einst Größen von Bühne und Film zu Haus waren und heute noch sind. Wer kennt sie nicht – Ralph Arthur Roberts, der sich vor nunmehr 100 Jahren die auch heute noch so populäre Hamburger Hymne „Auf der Reeperbahn nachts um halb Eins“ einfallen ließ, oder der Hitkomponist Werner Bochmann, der mit „Die kleine Stadt will schlafen gehn“, und „Heimat, deine Sterne“ seiner Geburtsstadt Meerane ein bleibendes Andenken setzte.

Die SWS-Big Band unter Leitung von Peter Pfeiffer, 1998 als Big Band Meerane gegründet, vereint nun brillante Musiker aus ganz Westsachsen.

Traditionell alle zwei Jahre kommt die SWS-Big Band in ihre Heimatstadt Meerane zu einem Konzert in die Meeraner Stadthalle. Am Samstag, 4. November 2017, um 17:00 Uhr, ist es wieder einmal soweit!

An diesem Nachmittag tritt die Band wieder mit Solistin Marina v. Stroganoff auf die Stadthallenbühne, wenn es wieder heißt: „Let's swing“!

Kartenvorverkauf

Karten im Vorverkauf gibt es für 15 Euro in der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49.



„Provence und Cote d'Azur“

Dia-Ton-Show mit Nina & Thomas W. Mücke in der Stadtbibliothek Meerane

Die Stadtbibliothek Meerane lädt am Donnerstag, 2. November 2017, um 19:00 Uhr zur Dia-Ton-Show „Provence und Cote d'Azur“ mit Nina und Thomas W. Mücke ein.

Kaum hat man die Provence erreicht, gerät man sofort in den Bann des Südens – Ginster, Olivenbäume und Lavendel setzen gelbe, grüne und violette

te Akzente in die von einem strahlend blauen Himmel gekrönte Landschaft. Der Duft der Kräuter betört die Sinne... Den Zauber der Provence, den der Maler Werner Lichtner als einmalige Vereinigung von Farbe, Licht und Schönheit beschreibt, spürt auch der Besucher dieses Abends. Vorgestellt wird auch die Gegend entlang der Rhone mit ihren atemberaubenden Schluchten, und im prunkvollen Avignon wandelt man nicht nur auf den Spuren des einst mächtigsten Zentrums des Christentums. Bild und Ton machen es möglich, den Herbstzauber in den französischen Alpen mitzuerleben. Nach einer heißen Tour durch Marseille wird den Gästen der Küstenstreifen von St. Tropez bis Monte Carlo vorgestellt, natürlich nicht ohne die Stadt des Filmfestivals Cannes oder dem exklusivsten Badeort an der Küste, Nizza.

Die beeindruckende Produktion „Provence und Cote d'Azur“ von Nina und Thomas W. Mücke zeichnet sich durch zauberhafte 6x6 Dias, Überblendtechnik und viel Musik zum Träumen aus. In ganz Deutschland ist sie bereits mit

größtem Erfolg gelaufen. Zur Abrundung des kurzweiligen Abends wird der studierte Opern- und Chansonsänger Thomas W. Mücke auch einige französische Chansons singen.

Der Eintritt beträgt 10 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Schüler. Eintrittskarten können in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49 (Tel. 03764 185715), reserviert werden.



Den Zauber der Provence bringen Nina und Thomas W. Mücke mit ihrer Dia-Ton-Show am 2. November 2017 in die Meeraner Stadtbibliothek. Foto: Mücke

„Bald ist schon wieder O-STERN!“

Literarisch-musikalische Veranstaltung mit Michael Trischan am 15. Dezember 2017 in Meerane – Kartenvorverkauf hat begonnen

Die einen können Weihnachten gar nicht erwarten, und die anderen freuen sich, wenn das Fest der „Liebe und der Familie“ endlich wieder vorbei ist und der damit verbundene Familien- und Einkaufsstress. Gelegenheit, diese Zeit ein wenig zu versüßen oder auch zu verkürzen, bietet „Bald ist schon wieder O-STERN!!!“ – eine heitere-besinnliche Lesung, angereichert mit weihnachtlicher, stimmungsvoll-verjazzter Musik – am 15. Dezember 2017, 19:00 Uhr, in der Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12.

Sie hören Kurzgeschichten von Hanns Dieter Hüsch, Mark Spörrle, Dieter Kürten, Robert Gernhardt u.a. Neben den Musikern Simon Münzmay/Kevin Pacholczak (alternierend), Klavier, ist als Sprecher Michael Trischan zu erleben. Michael Trischan ist einem Millionen-

HALLOWEEN
in den Meeraner Höhlern

...mit gruseligen Überraschungen vom Jugendclub Beverly Hill's e.V.

Happy Halloween!

Sonderführungen
am Dienstag, 31. Oktober 2017
um 16:00, 17:00 und 18:00 Uhr
Eingang: Teichplatz Höhlenmuseum

meerane

ANNAPARKHÜTTE HALLOWEEN
31.10.
15:00 - 19:00 UHR

GRUSELSCHMINKEN
GRUSELGESCHICHTEN
KURBIS SCHNITZEN
HALLOWEENSPIELE
LATERNEN BASTELN
CA. 16:00 UHR ZAUBERSHOW UND
CA. 17:30 UHR
FEUERSHOW MIT IGNIS ET FLAMMA
AUS DRESDEN
CA. 18:15 UHR
LATERNEN- U. FACELUM-ZUG
MIT DER
BURKNALL-WESTSÄCHSEN-GIGGE

FZZ Annaparkhütte e.V., Promenadenweg 21, 08393 Meerane
Tel. 03764/47160 www.annaparkhuette.de

publikum als „Hans Peter Brenner“ in der ARD-Erfolgsserie „In aller Freundschaft“ bekannt und beliebt. Seit 1998 ist die Serie mit über 6 Millionen Zuschauern ein Quotengarant der ARD und einmalig in der Fernsehgeschichte. Im April 2016 gastierte Michael Trischan bereits in Meerane. Gemeinsam mit seinem Sohn Attila präsentierte er das humoristische Programm „Schwampf“. Weitere Informationen: www.trischan.de

Kartenvorverkauf

Karten für diese Veranstaltung zum Preis von 18 Euro gibt es in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49.



Michael Trischan kommt am 15. Dezember 2017 in die Meeraner Stadthalle. Das Publikum erwartet ein literarisch-musikalischer Abend „Bald ist schon wieder O-STERN!!!!“. Foto: Künstler/Agentur

Neujahrskonzert mit der Vogtland Philharmonie

Kartenvorverkauf für Konzert am 20. Januar 2018 läuft

Musikalisch ins neue Jahr: Schwungvoll und heiter wird die Vogtland Philharmonie am Samstag, 20. Januar 2018, um 19:00 Uhr das neue Jahr in der Stadthalle Meerane begrüßen und lädt unter ihrem bewährten Motto „Beliebte Melodien zum Jahreswechsel“ zum Neujahrskonzert ein.

Neben den heiteren Moderationen von GMD Stefan Fraas, der auch die Stabführung des Konzertes übernimmt, dürfen sich die Besucher auf die schönsten Ausschnitte bekannter Opern, Operetten und Musicals freuen und erleben neben dem Sinfonieorchester die Sopranistin Tatiana Larina und den Tenor Alexander Geller.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für das Neujahrskonzert 2018 mit der Vogtland Philharmonie in der Meeraner Stadthalle läuft. Karten gibt es im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1. Karten im Vorverkauf kosten 21 Euro; ermäßigt für Schüler und Studenten 17 Euro. (Abendkasse 24 Euro; ermäßigt Schüler und Studenten 20 Euro)



Tatiana Larina und Alexander Geller sind als Solisten beim Neujahrskonzert 2018 zu erleben. Fotos: Künstler/Agentur

DoubleCelloPower im Jugendclub „Beverly Hill's“



„Benni Cellini“ & „CelloMan“ live in Meerane

Double CelloPower heißt es zum Konzert am 4. November 2017, ab 20:00 Uhr, im Jugendclub „Beverly Hill's“ im Meeraner Volkshaus. Zu Gast an diesem Abend sind Benni Cellini und Martin „CelloMan“ Höfert.

Benni Cellini (Letzte Instanz, Land Über, Solar Fake u.v.m.) präsentiert sein wachsendes Solo-Programm, bestehend aus alten und neuen Kompositionen, mit viel Charme und lädt die Zuhörer ein, sich Zeit zum Träumen zu nehmen. Mal fragil, mal schwelgerisch, doch stets genussvoll entlockt er seinem E-Cello malerisch zarte Töne, die von sanften Loops umschmeichelt werden. Den anderen Teil des Konzerts bestreitet Martin „CelloMan“ Höfert (Persephone, Goethes Erben), dessen freie Improvisationen stets einzigartigen Charakter besitzen. Zwischen flirrenden Soundcollagen und kraftvollen Riffs scheint er

sich wie ein Fisch im Wasser zu fühlen und sprichwörtlich mit den Klängen seines Instruments zu spielen.

Gegen Ende schließen sich beide Künstler zum Duo zusammen und setzen den idealen Schlusstrich unter diesen Konzertabend, mit dem sie das Publikum staunend, beseelt und friedlich in die Nacht entlassen.

Beginn 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr. Kartenvorverkauf Tel. 03764 2652.

Konzert mit dem Dirk Michaelis Trio

Das Dirk Michaelis Trio gastiert am 18. November 2017 im Romantik Hotel Schwanefeld in Meerane.

Dirk Michaelis live zu erleben ist ein Konzerterlebnis ganz besonderer Art. Durch seine charismatische Ausstrahlung, seinen Charme und höchste Professionalität schafft es der Künstler scheinbar mühelos, sein Publikum zu begeistern. Mit großem Selbstvertrauen und exzellentem Entertainment zeigt Dirk Michaelis auf, dass für ihn Unterhaltung in erster Linie mit Haltung zu tun hat. Seine Texte sprechen Herz und Hirn gleichermaßen an, wie das soziale Gewissen.

Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr. Karten gibt es im Romantik Hotel Schwanefeld, Tel. 03764 4050, und bei Eventim.



Dirk Michaelis gastiert am 18. November 2017 im Romantik Hotel Schwanefeld Meerane. Foto: Ben Wolf

Tag des Schulsports 2017 im Europäischen Gymnasium

In diesem Jahr hatten sich die Organisatoren des Sporttages am Europäischen Gymnasium Meerane etwas ganz Neues ausgedacht: Drei verschiedene Austragungsorte für sehr unterschiedliche Möglichkeiten, seine Kräfte zu messen. Bei strahlendem Sonnenschein absol-

vierten die Schülerinnen und Schüler den bunten Mix an Stationen und Sportarten. Neu in diesem Jahr waren der „Gladiators Cup“, ein Wettbewerb, in dem die Klassen ihre Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer messen konnten, sowie der „Cardio Contest“, welcher im Fitnessstudio Sportpark Meerane ausgetragen wurde. „Auf drei Ergometer-Rädern hatten die Klassen jeweils 45 Minuten Zeit, so viele Kilometer wie möglich zu fahren. Die Klasse 10c schaffte als beste Klasse sagenhafte 23,3 Kilometer. Tolle und sehr nette Unterstützung hierfür bekamen wir vom Studioleiter und dem Personal des Fitnesscenters, wofür wir uns herzlich bedanken möchten“, informiert Schulleiterin Kerstin Sommer.

Neben neuen Highlights sorgten auch wieder alt bewährte Events wie der Parcours in der Turnhalle sowie Fußballturnier, Beachvolleyball und Ball über das Netz auf dem Außengelände der Schule für Spaß und sportlichen Ehrgeiz. Angespornt von dem großen Ziel, „Sportlichste Klasse“ kämpften die Klassen 5 bis 10 um den damit verbundenen Wanderpokal, der hochverdient an die Klasse 8 ging, dicht gefolgt von Klasse 7 auf dem zweiten Platz und der Klasse 10c auf dem dritten.

Kerstin Sommer: „Herzlichen Glückwunsch nicht nur den Erstplatzierten, sondern allen Teilnehmern, die mit Freude und Sportgeist an den Wettkämpfen teilnahmen. Besonderer Dank gilt allen Lehrern, Erziehern und Schülern, die diesen Tag besonders gemacht haben.“



Ein bunter Mix an Sportarten und Stationen erwartete die Schülerinnen und Schüler zum diesjährigen Schulsporttag. Fotos: EGM

Weimar – spannend, kreativ, einmalig

Eine zweitägige Exkursion führte Schüler des Kunsturses des Europäischen Gymnasiums Meerane Ende September 2017 nach Weimar. Darüber berichten Julia, Gina und Kian aus der Klasse 11:

Wir drei, Schüler des Kunsturses aus Meerane, kommen mit dem Bus am Atrium Weimar an. Da wir noch Zeit haben, bis wir die Bauhaus-Universität und Goethes Wohnhaus besichtigen, laufen wir zunächst durch die idyllischen Gassen Weimars. Dabei lassen wir die alten Gebäude, zu denen man durch eindrucksvolle Bogenportale Zugang hat, auf uns wirken.

Auf unserer Exkursion hatten wir die Möglichkeit, uns zwei Tage lang mit Plastiken und Design zu beschäftigen. In der Bauhaus-Universität angekommen hielten wir nach Plastiken Ausschau, die uns besonders ansprachen. Vor allem die Plastik „Die Nacht“ aus Mamor von Adolf Brütt interessierte uns durch ihr vielfältiges Aussehen. Aus diesem Grund fertigten wir eine Kompositionsskizze nach Anleitung unserer Lehrerin Frau Klepzig an. Um anschließend Goethes Gartenhaus zu erkunden, gingen wir durch den wunderschönen Goethepark, wobei wir zufällig auch eine versteckte Plastik von Shakespeare entdeckten.

Danach machten wir uns auf den Weg zu Goethes Wohnhaus, um die Führung dort nicht zu verpassen. Goethe, ein Universal-Gelehrter, lebte für lange Zeit mit seiner Familie in Weimar. „Halte immer an der Gegenwart fest. Jeder Zustand, ja jeder Augenblick ist von unendlichem Wert, denn er ist der Repräsentant einer Ewigkeit.“ Dieses Zitat von Johann Wolfgang von Goethe

begleitete uns bei der Führung durch sein ehemaliges Wohnhaus.

Den nächsten Tag verbrachten wir im Bauhaus-Museum, wo wir Design der Moderne zu Gesicht bekamen. Während einer Führung wurden uns die unterschiedlichen Bedeutungen der Gegenstände erklärt. Daraufhin konnten wir noch Bilder machen und einen Bezug zu heutigen Gebrauchsgegenständen herstellen.



Der Kunstkurs des Europäischen Gymnasiums Meerane in Weimar. Foto: EGM

Biogasenergie, Kometenflug ... und ein Fußballspiel unter Flutlicht

Die letzte Woche vor den Herbstferien stand für die 7.-Klässler des Europäischen Gymnasiums Meerane ganz im Zeichen der Naturwissenschaften. Während einer Betriebsbesichtigung in der Firma FRIWEIKA Weidensdorf beobachteten die Schülerinnen und Schüler die verschiedenartige Verarbeitung der Kartoffel. Besonders beeindruckend fanden sie die riesigen Kartoffellager und die ausgeklügelte Logistik. Unzählige Transportfahrzeuge rauschten vorbei, die im Minutentakt die geernteten Kartoffeln brachten und auch die Kartoffelprodukte zum Transport bereitstellten. Absolutes Highlight war die Biogasanlage, in der die Energie für die eigene Produktion gewonnen wird. Im Naturkundemuseum Waldenburg staunten die Kinder über die Launen der Natur, nämlich die vielen hier gezeigten Präparate. Viele Fragen wurden gestellt, da es jede Menge zu verarbei-

ten gab, was in der Biologie so alles erforscht wird.

Im Futuretruck der Technischen Universität Chemnitz frischten die Schüler ihre Kenntnisse in Biologie, Physik und Informatik auf. Sie schrieben ein eigenes Spielprogramm mit dem Namen „Der Frosch im Teich“ und konnten z.B. auf einem Rad selbst Energie erzeugen und sehen, wie diese gleich für Leuchtelemente genutzt wurde. Einprägsam fanden die Schüler auch, experimentell zu erfahren, wie es ist, sich mit Einschränkung der Sinne im Alltag zu bewegen. Drei Tage dieser Woche verbrachte die Klasse 7 gemeinsam mit ihren Lehrern Herrn Schreiber, Frau Hertel sowie Elisabeth Jantsch im KIEZ Schneeberg. Die Geschichte und Techniken des Erzbergbaues im Schneeberger Raum lernten sie auf dem Bergbaulehrpfad kennen, im Planetarium Schneeberg konnten sie in die Sterne schauen. Faszinierend war der Flug zum Kometen Tschuri und die Besichtigung der hochmodernen astronomischen Teleskope der Sternwarte. Die verbleibende Zeit nutzten die Mädchen und Jungen mit der Erkundung des Waldes und des Filzteiches, mit Tischtennis, Blasrohrschießen, Klettern, Schaukeln und Versteckspiel. Der krönende Abschluss war dann ein Fußballspiel auf Kunstrasen unter Flutlicht!



Für die Siebtklässler des Europäischen Gymnasiums Meerane drehte sich in der Woche vor den Herbstferien alles um Naturwissenschaften. Fotos: EGM

Meeraner Motocross-Fahrer holt Meistertitel

Julius Hille gewinnt Ostdeutsche Meisterschaft in der 2-Takt-Klasse

Motocross ist die große Leidenschaft von Julius Hille (19) aus Meerane. In wenigen Tagen, am 28. Oktober 2017, wird er zur offiziellen Meisterehrung seinen Meistertitel in der 2-Takt-Klasse in den Händen halten.

Die Ostdeutsche Meisterschaft (ODMX) begann bereits im Frühling dieses Jahres im sächsischen Boxberg und machte auf den verschiedensten Strecken im Osten Deutschlands Halt. Mit Platz 1 in 12 Rennen konnte Julius Hille die beste Gesamtplatzierung in seiner Klasse einfahren. Unzählige Stunden Training auf und abseits des Motorrads wurden belohnt.

Nur zum Abschlussrennen in Triptis lagen die Nerven noch einmal blank. Er vergab mit nur einem einzigen Punkt eine gesondert zu gewinnende MX-Reise nach Amerika. Der Gewinner aller teilnehmenden Klassen mit der höchsten Punktzahl war ein guter MX-Freund, Nils Haase, aus Amtsberg, dem er dennoch den Gewinn gönnt, wie Julius Hille berichtet. Trotzdem wird der Meeraner mit seinem Meistertitel in seiner Klasse und einer Menge Erfahrungen belohnt. Julius Hille: „Mein besonderer Dank gilt meinem Vater und gleichzeitig Schrauber Thomas Hille, der seine eigenen Hobbys und Wünsche zurückstellt, um seinem Sohn diesen zeitintensiven Sport zu ermöglichen. Auch meinen Sponsoren wie der Autowerkstatt PerfectCar aus Meerane und der Fahrschule K-Team verdanke ich meine erfolgreiche Saison.“



Motocross-Fahrer Julius Hille aus Meerane holte sich den Titel in der Ostdeutschen Meisterschaft (ODMX). Foto: privat/Julius Hille

Tischtennis: Kreismeisterschaften der Schüler und Senioren

Am 30. September 2017 fanden die Kreismeisterschaften der Schüler und Senioren im Tischtennis in Zwickau statt. Die Starter der SG Meerane 02 konnten die folgenden Ergebnisse erzielen:

Schüler U15

Einzel: 3. Platz Tim Szameit
Doppel: 3. Platz Tim Szameit

AK 40

Doppel: Kreismeister Eckert/Mähne

AK 50

Einzel: 3. Platz Jörg Mähne und Frank Eckert

AK 65

Doppel: 2. Platz Otto Redlin

AK 75

Einzel: Kreismeister Dieter Winkler
Doppel: Kreismeister Dieter Winkler/
Benno Buder

Wichtiger Hinweis an Unternehmen

Vorsicht bei Angebot Mitgliedschaft „IDW Interessenverband der Wirtschaft“

Die Stadtverwaltung Meerane hat erneut einen Hinweis auf ein offensichtlich unseriöses Angebot erhalten. Per Fax oder E-Mail werden an Behörden und Unternehmen Formulare für eine Mitgliedschaft 2018 im Interessenverband der Wirtschaft verschickt und die Empfänger aufgefordert, die Daten zu korrigieren oder zu ergänzen und mit Unterschrift per Fax zurückzusenden. Auf verschiedenen Internetseiten wird vor diesem Angebot gewarnt.

Ein Mitgliedsangebot an eine Behörde oder ein Unternehmen für 800,00 Euro jährlich, um gegenüber dem Europäischen Parlament unbekannte Interessen zu vertreten, ist unsinnig und unseriös. Ferner wird auf die Gültigkeit einer „Satzung“ verwiesen, ohne eine Fundstelle anzugeben, wo diese eingesehen werden kann. Die Zwangsmitgliedschaft beträgt 3 Jahre, kostet also netto 2.400,00 Euro und brutto 2.856,00 Euro.

Wir möchten die Meeraner Unternehmen warnen und bitten, etwaige erhaltene Fax-Schreiben oder E-Mails genau zu prüfen! Im Folgenden eine Abbildung der Formulare:

Angebote für Frauen

Offener Nachmittag für Frauen: Dienstag, 7.11., 14:30 Uhr, Kirchplatz 1

Offener Abend für Männer

Männertreff „U45“: Mittwoch, 8.11., 19:30 Uhr, Pfarrhaus

Angebote für Kinder

Jungschar für Mädchen: Donnerstag, 26.10./9.11., 15:30–16:45 Uhr, KGH
Kinderkirche in der Ev. Grundschule, Hospitalstr. 2–4: Donnerstag, 26.10./9.11., 14:15–15:15 Uhr

Jungschar für Jungs: donnerstags, 16:45–18:00 Uhr, KGH

Angebote für Jugendliche

Konfirmanden 8. Klasse: Sonnabend, 11.11., 09:00–12:30 Uhr, Pfarrhaus Oberwiera, Schulberg 4

Junge Gemeinde: dienstags, 18:00 Uhr, KGH

Jugendprojekt „Open House“

Jugendcafé „Open House“, Oststraße 36

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15:00–20:00 Uhr

Frühstücksangebot: Mo-Fr.: 10:00 Uhr

Termine Kirchenmusik (im KGH)

Bläseranfänger: dienstags, 18:30 Uhr
Posaunenchor: dienstags, 19:30 Uhr

Kleine Kurrende: donnerstags, 14:50 Uhr

Flötenkreis Kinder: donnerstags, 15:15 Uhr
Flötenanfänger Grundschüler: donnerstags, ab 15:45 Uhr

Große Kurrende: donnerstags, 16:15 Uhr
Kantorei: donnerstags, 19:30 Uhr

**Evangelische Allianz in Meerane
Landeskirchliche Gemeinschaft, August-Bebel-Straße 111**

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19:30 Uhr
Bibelstunde: mittwochs, 19:00 Uhr

Frauenstunde: Mittwoch, 15.11., 16:00 Uhr
Stunde für hilfesuchende Alkoholiker (Blaues Kreuz): Montag, 6.11., 18:30 Uhr

Ev. Freikirchl. Gemeinde / Baptisten Meerane, Chemnitzer Str. 28

Bibelgespräch in Meerane: Mittwoch, 25.10., 19:30 Uhr

Festgottesdienst zum Reformationsfest

Am Dienstag, 31. Oktober 2017, feiern wir um 10:00 Uhr mit unseren Schwesternkirchgemeinden Waldsachsen und Oberwiera-Schönberg einen gemeinsamen Festgottesdienst zum Reformationsfest im Kirchgemeindehaus. Anschließend wollen wir gemeinsam zu Mittag essen. Bitte melden Sie sich dazu an.

Konzert mit dem „Duo La Vigna“

Dorfkirche Neukirchen, Reformationsfest, 31. Oktober 2017, 17:00 Uhr: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ – Ein Konzert mit dem „Duo La Vigna“. Es erklingt Barockmusik auf Flöten, Laute und Theorbe. Es spielen: Theresa Stahl – Blockflöten und Christian Stahl – Laute/Theorbe.

Gemeindefest zum Martinstag

Weil der Martinstag, der 11.11., in diesem Jahr auf einen Sonnabend fällt, wollen wir unser Gemeindefest an diesem Tag feiern. Wir laden alle Großen und Kleinen herzlich ein, ab 14:00 Uhr ins Kirchgemeindehaus zu kommen, um bei einer Andacht, Spielen, Singen, Basteln und Kaffeetrinken fröhlich zusammen zu sein. Wer kann einen Kuchen beisteuern?

Ab 16:30 Uhr beginnt dann, wie in jedem Jahr, das Martinsspiel, und gegen 17:00 Uhr machen wir uns mit den Laternen auf zum Umzug bis zur Katholischen Kirche. Dort wird in diesem Jahr auch der Abschluss sein, da in unserer St. Martinskirche noch die Maler am Arbeiten sind.

Wanderausstellung

zum Reformationsjubiläum (1517 - 2017)

Martin Luther - Reformation - Bibel

**Kirchgemeindehaus Meerane**

Samstag, 21. Oktober 2017
Sonntag, 22. Oktober 2017
Samstag, 28. Oktober 2017
Sonntag, 29. Oktober 2017
Dienstag, 31. Oktober 2017
jeweils 11:00 - 17:00 Uhr

Aussteller: Joachim Winkler
Bezirkskatechet im
Kirchenbezirk Glaucha - Rochlitz

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen**Ihr Kontakt zu unserer Kirchgemeinde:**

Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen, Kirchplatz 1, Tel. 03764 2474, E-Mail: kg.meerane@evlks.de, Öffnungszeiten: Dienstag: 10:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr, Donnerstag und Freitag: 10:00–12:00 Uhr

Wir laden ein zum Gottesdienst:

– Dienstag, 31. Oktober, Reformationsfest, 10:00 Uhr gemeinsamer Reformations-Gottesdienst aller Schwesternkirchgemeinden

– Sonntag, 5. November, 10:00 Uhr, Gottesdienst zum Kirchweihfest

Treffpunkt Glaube und Gemeinschaft
Gesprächskreis für Ältere: Donnerstag, 9.11., 14:30 Uhr

Kinderkirche: montags, 16:00 Uhr

Chorprobe: montags, 18:15 Uhr

Katholische Kirche Sankt Marien Meerane**Katholische Kirche Sankt Marien Meerane, Kleine Augasse 15**

Pfarramt Pfarrer Clemens Baumert, 08393 Meerane, Am Rotenberg 81, Telefon: 03764 2984

www.kath-kirche-meerane.de

Aus gesundheitlichen Gründen von Pfarrer Clemens Baumert finden nur noch sonntags, 09:30 Uhr Heilige Messen oder Wortgottesdienste statt. Alle anderen Termine entfallen vorerst.

Besondere Gottesdienste:

– Mittwoch, 1.11.2017, Hochfest Allerheiligen, 18:30 Uhr Hochamt

– Donnerstag, 2.11.2017 Allerseelen, 18:30 Uhr Requiem für unsere Toten mit namentlichen Fürbitten

Gräbersegen:

Sonntag, 5.11.2017, 15:00 Uhr Meeraner Friedhof

Vorschau auf wichtige Termine:

– Samstag, 11.11.2017: Sankt Martin'sfest, 16:30 Uhr Umzug der Kinder mit Laternen, ausgehend vom ev. Kirchgemeindehaus, Kantstraße 1, zur kath. Sankt Marienkirche, Am Rotenberg / Ecke Kleine Augasse, mit jeweiligem Programm.

– Mittwoch, 22.11.2017, 19:00 Uhr Sitzung Pfarrgemeinderat

Bitte achten Sie auf Vermeldungen und Aushänge!

Sprechstunden/Beratungen in Meerane**Bürgerpolizist**

Jeden 1. Dienstag im Monat, 16:00 bis 17:00 Uhr, im Polizeiposten im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, im Zimmer 2, Erdgeschoss, mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung. Nächste Sprechstunde: 7. November 2017.

Friedensrichter

Jeden 3. Dienstag im Monat, 16:00 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5, 1. Etage, Zimmer 25, Tel. 03764 16844. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 21. November 2017.

Behinderten-Beratung

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Erdgeschoss.

Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Frau Keilberg sind unter Tel. 03763 52777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitäts eingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Jeden Donnerstag, 09:30 bis 12:00 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Mitarbeiterin Claudia Sehland vom Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau durch.

Meeraner Bürgerverein (MBV)

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15:30 bis 16:30 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 7. November 2017.

Das Vereinshaus in der Amtsstraße informiert

Das Vereinshaus, Amtsstraße 5, ist zu den folgenden Zeiten geöffnet.

Dienstag 13:00–16:00 Uhr

Mittwoch 09:00–13:00 Uhr

Donnerstag 09:00–13:00 Uhr

Kontakt:

Tel. 03764 16844

E-Mail: maz@meerane.de

Schuldnerberatung: 30. Oktober, 27. November 2017, 13:00–15:00 Uhr; Terminabsprache unter Tel. 03763 15819 möglich.

Warenkorb des dfb-Frauzentrums: Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen in Not jeden Dienstag von 13:00–14:30 Uhr

Kostümfundus: nach telefonischer Rücksprache im Rahmen der Öffnungszeiten Büro

IG Metall: jeden letzten Mittwoch des Monats, 13:00–14:00 Uhr.

Energieberatung Verbraucherzentrale Sachsen: jeden 4. Mittwoch des Monats 13:00–15:00 Uhr. Telefonische

Anmeldung unter 03764 16844. Beratungsgebühr 5 Euro.

Seidenmalerei: Ideen und Kreationen auf Seide, jeden Mittwoch von 10:00–14:00 Uhr

Handarbeit/Stricken/Häkeln: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr

Klößeln: dienstags 18:00–20:00 Uhr (ungerade Kalenderwoche)

Lohnsteuerhilfverein: nach Terminabsprache unter Tel. 03763 4047747

Volkssolidarität lädt ins Vereinshaus ein

Die stadtoffene Begegnungsstätte der Volkssolidarität im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Tel. 0173 5959521, ist jeden Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Eingeladen wird zu den folgenden Veranstaltungen:

Donnerstag, 2. November, 14:00 Uhr: „Herbstfest“ – herbstliche Melodien und flotte Tanzmusik mit Herrn Fröhnert sowie Herbst- und Winter-Modenschau von „Lady S“

Donnerstag, 9. November, 14:00 Uhr: Kaffeenachmittag mit Ha-KA-Präsentation, anschließend Spiele- und Erzähl-nachmittag

Treffen der Meeraner Ortschronisten

Die Meeraner Ortschronisten im Meeraner Bürgerverein treffen sich jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:30 Uhr im Vereinshaus in der Amtsstraße 5.

SHG Aphasie und Schlaganfall

Die Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall Meerane/Crimmitschau trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat, 14:00 Uhr, in der Alten- und Krankenpflege Funk, Marienstraße 42, in Meerane.

Am 15. November ist ein Treffen in Vorbereitung Jahresende 2017 geplant, vom 16. bis 18. November 2017 trifft sich die Arbeitsgemeinschaft PC und Foto zur Vorbereitung der Dankeschönveranstaltung im Dezember.

Informationen/Kontakt:

Selbsthilfegruppe Meerane/Crimmitschau für Aphasie und Schlaganfall Frank Preuß, Tel. 03764 70121.

SHG Parkinson

Die Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane lädt jeden 1. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr zum Gruppentreffen in den ehemaligen Blumenladen der Familie Nicke in St. Egidien, Glauchauer Straße 13, ein. Alle Interessenten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Kontakt: Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane Joachim Streckenbach, Telefon: 03761 73056

SHG Down-Syndrom „Aufregend Anders“

Die Selbsthilfegruppe „Aufregend Anders“ für Familien, Eltern und Angehörige von Kindern und Erwachsenen mit Down-Syndrom lädt jeden letzten Freitag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr in die Räume der C-Punkt-Gemeinde Glauchau, Marienstraße 46 in Glauchau, ein. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Kontakt: Jana Weigel, Telefon 0177 5578880.

SHG „Zuversicht“

Die Selbsthilfegruppe „Zuversicht“ für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen trifft sich einmal wöchentlich immer mittwochs, ab 14:30 Uhr, im Freizeitzentrum Annaparkhütte, Promenadenweg 2. Alle Interessenten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Kontakt: Selbsthilfegruppe „Zuversicht“ Steffi Hoyer, Tel. 0172 8853758 Andreas Vogel, Tel. 01522 5618970

Blutspendetermine Meerane**Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen:**

– am Freitag, 10. November 2017, von 15:00 bis 19:00 Uhr im Europäischen Gymnasium Meerane Pestalozzistraße 25

– am Donnerstag, 16. November 2017, von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Feuerwache, Rosa-Luxemburg-Straße 26.

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Bereitschaft für Notfälle

Vermittlung des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes: (0375) 19222

▼ **Ärzte (Dienst von 9.00–11.00 Uhr)**

28.10.: Frau Dipl.-Med. Petra Lorenz, Marienstr. 18, Meerane, Telefon 03764 2459

29.10.: MVZ Poliklinik West Zwickau, Telefon 03763 14874

31.10.: Herr Dr. med. Andreas Rauch, Glauchauer Str. 24, Waldenburg, Telefon 037608 3202

4.11.: Frau Dipl.-Med. Ute Müller, Oststr. 126, Meerane, Telefon 03764 76224

5.11.: Herr Andreas Demitrowitz, Agricolastr. 6a, Glauchau, Telefon 03763 2929

▼ **Zahnärzte (Dienst 9.00–11.00 Uhr)**

28./29.10.: Herr Dr. med. Gerhard Götz, Kopernikusstr. 34, Glauchau, Telefon 03763 5408

31.10.: Herr ZA Rüdiger Seidel, Jahnstr. 6, Waldenburg, Telefon 037608 3206

4./5.11.: Frau Dr. med. Kristina Baars, Am Feierabendheim 11, Glauchau, Telefon 03763 78134

▼ **Apotheken**

28./29.10./31.10.: Löwen-Apotheke, August-Bebel-Str. 49, Meerane, Telefon 03764 2060

4./5.11.: Aktiv-Apotheke (ehem. Kaufland), Waldenburger Str. 111, Glauchau, Telefon 03763 14750

▼ **Feuer:** Notruf 112

▼ **Polizei:** Notruf 110

Polizeiposten Meerane, Tel. 7949030

Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640

▼ **Bestattungen**

Kinzel-Nürnberger, Chemnitzer Straße 21,

Telefon 2050

Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5, Telefon 4655

▼ **Bereitschaftsdienst der Stadtwerke**

Erdgas: 03764 791740

Strom/Straßenbeleuchtung: 03764 791720

▼ **Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau

Havarietelefon 24h: 03763 405405

Internet: www.rzv-glauchau.de

▼ **Abwasserentsorgung**

AZV Götzenthal,

Telefon 0172 3714751

Tännichtschüler unterwegs: Sprachreise London 2017

In diesem Jahr sagten 48 Schülerinnen und Schüler und drei Lehrer der Tännichtschule sowie zwei Begleitpersonen am 27. August 2017 „Goodbye Germany“, um fünf Tage 920 km entfernt in der Hauptstadt von Großbritannien in London zu verbringen. Über die Erlebnisse der Schülerinnen und Schüler berichtet Ann-Michèle Schröder aus der Klasse 10a:

Nach dem Start mit dem Reisebus am Sonntagabend konnten wir am nächsten Morgen den herrlichen Sonnenaufgang bei der Einfahrt in den Hafen von Dover bewundern – das allein war schon die lange Fahrt wert. Schon am ersten Tag in der britischen Metropole sahen wir viele der schönen und berühmten Sehenswürdigkeiten Londons. Für die meisten war auch die erste „Underground-Fahrt“ ein besonderes Erlebnis, aber dies wurde im Laufe der Tage schnell zur Routine. Nach der Freizeit in Camden Town, wo es richtig coole und verrückte Läden gab, war die nächste und auch letzte Attraktion für diesen Tag das Wachfigurenkabinett Madame Tussaud's. Spät am Abend ging es dann endlich zu den Gastfamilien.

Am zweiten Tage stand zuerst eine zweistündige „Hop on Hop off“-Rundfahrt durch die Innenstadt von London auf dem Programm. Danach ging es zu Fuß zum „Tower of London“, um von da mit dem Boot von der Themse aus die weltbekannten Sehenswürdigkeiten, wie die Tower Bridge und den Big Ben zu betrachten. Genau dort war dann auch schon der Ausstieg, denn nun ging es für alle ins Gruselkabinett

„The London Dungeon“. Auf lustige und schauerhafte Art wurde die Geschichte von London erzählt. Attraktion am Abend war dann das Musical „Thriller“ von Michael Jackson.

Am Mittwoch war nicht London das Ziel, sondern die Stadt Brighton. Hier hatten die Schüler Zeit, um entweder zum großen Pier von Brighton oder in die Innenstadt zum Shopping zu gehen. Manche probierten auch das typische „Fish and chips“-Essen. Bevor es am Nachmittag zurück zur Gastfamilie ging, stand noch die Besorgung der Verpflegung für die Heimfahrt am Donnerstagabend auf dem Plan, und dazu ging es in einen wirklich riesigen Supermarkt! Dann war leider auch schon der letzte Tag unserer Reise angebrochen. Damit wir noch richtig viel Zeit in London genießen konnten, ging es schon sehr früh am Morgen los. Ganz vorn auf dem Tagesablauf stand das jeweils selbst gewählte Museum und die alleinige Nachmittagsattraktion, die sich jeder Schüler herausuchen konnte. Doch davor sind alle durch den Kensington Garden vorbei am Kensington Palace (die frühere Residenz von Prinzessin Diana) gelaufen. Nachdem jeder genügend Erinnerungsfotos geschossen hatte, ging es weiter zu den jeweils ausgewählten Museen. Im Namen aller Schüler sage ich ein ganz großes Dankeschön an unsere Lehrer und die zwei jungen Männer, die über so eine große Truppe stets den Überblick behielten, und für die schönen und unvergesslichen Erlebnisse, die wir erfahren durften.



Der Abschluss der Sprachreise war ein wunderbarer Blick auf die Skyline von London vom Nullmeridian im Greenwich Park aus auf die „Docklands“. Foto: Tännichtschule

Raffael und Moritz Röbbcke – Anmerkungen zu einer Ausstellung

Im Jahre 1483 wurde Raffael Santi in Urbino geboren. Über Perugia ging Raffael nach Florenz und später nach Rom, wo er zum wichtigsten Künstler und Kunstbeamten aufstieg. Raffael starb sehr früh mit 37 Jahren im Jahr 1520.

Von den großen Drei der italienischen Hochrenaissance mit Leonardo da Vinci und Michelangelo ist Raffael der Jüngste. Raffael malte perfekte Bilder. Die Kunstwelt ordnet seinen Menschenbildern die Idee der menschlichen Freiheit und Würde zu, die in einer bis dahin ungekannten Art zum Ausdruck kommt. Dies gilt in besonderem Maße für seine Madonnenbilder. Auf seinem Sarkophag im Pantheon zu Rom ist zu lesen:

„Ille hic est Raphael, timuit quo sospite vinci, rerum magna parens et moriente mori.“
„Dieser hier ist Raffael, von dem die große Mutter der Dinge [= die Natur] fürchtete übertroffen zu werden, solange er lebte, und mit ihm zu sterben, als er starb.“

Von der Kritik hoch gefeiert, präsentiert die Albertina in Wien (bis zum 7. September 2018) eine großartige Schau zu Raffael mit eigenen Exponaten und Leihgaben aus europäischen Museen und Sammlungen. Das Albertina-Museum ist im Palais Erzherzog Albrecht, einer historischen Residenz der Habsburger untergebracht. Das „Universalgenie der Hochrenaissance“ wird in dieser einzigartigen Ausstellung im Albertina Museum in Wien in seiner gesamten Schaffensperiode repräsentiert: Von der frühen umbrischen Periode (bis 1504) über die Jahre des Florenz-Aufenthaltes (1504/1505–1508) bis hin zur römischen Zeit (1508/1509–1520).

In einem Beitrag der ARD (Wien) wird die Ausstellung wie folgt gewürdigt:

„130 Zeichnungen und 18 Gemälde hat die Organisationsleitung der Albertina da zusammengetragen. Was für Laien auf den ersten Blick nicht sonderlich spektakulär klingt ist aber in Wahrheit eine kunsthistorische Sensation. Denn es sind allesamt Originale eines der größten Genies der Hochrenaissance, Raffael Santi aus Urbino – und diese sind ansonsten in zahlreichen Museen quer über die ganze Welt verstreut.“

Die chronologisch angelegte Ausstellung, laut Albertina-Direktor Klaus Albrecht Schröder nach Van Gogh und Michelangelo die dritt-teuerste in der Geschichte des Hauses, bietet die seltene Gelegenheit, die Arbeitsweise Raffaels anhand seiner Studien und Skizzen eingehend

studieren zu können. Ermöglicht habe dies, so Schröder, die „überwältigende Bereitschaft“ von unzähligen hochkarätigen Leihgebern sowie der Umstand, dass mit dem Ashmolean Museum in Oxford, das mit rund 100 Raffael-Zeichnungen über den größten diesbezüglichen Bestand verfügt, ein „wunderbarer Kooperationspartner“ gefunden worden sei. Aus Oxford, wo die Ausstellung „Raffael: The Drawings“ Anfang September zu Ende ging, kommen etwas weniger als 40 Zeichnungen, in etwa genauso viele wie aus der Albertina selbst, wo der Gesamtbestand 50 Blätter beträgt.

Quelle: <https://www.ard-wien.de/2017/10/07/oesterreich-raffael-ausstellung-albertina-wien/> (Zugriff 12.10.2017)

Diese einzigartige Wiener Ausstellung zu Raffael ist Anlass, den in Meerane am 13. Januar 1857 geborenen Maler und Kopisten Friedrich Moritz Röbbcke in das Gedächtnis der Stadt zu rufen.



Moritz Röbbcke lebte und wirkte in München (1877–1894), in Berlin (1900–1914) sowie in Dresden, wo er am 30.4.1916 verstarb. In seinem 1881 begonnenen Verzeichnis listet er bis ins Jahr 1914 insgesamt 229 Werke auf.

Von großer Bedeutung waren seine Auftragsarbeiten für Prinz Georg von Preußen in den Jahren 1895 bis 1900. Moritz Röbbcke fertigte für dessen Sammlung Kopien der Renaissancemalerei an. Er arbeitete dazu in München, Bologna, Florenz und Paris.

Hier begegnet nun Moritz Röbbcke dem Universalgenie der Hochrenaissance Raffael. Von ihm kopierte er folgende Gemälde für Prinz Georg von Preußen: Die Heilige Familie aus dem Hause Canigiani (in der Pinakothek München), das Porträt des Bindo Altovito (in der Pinakothek München), die Heilige Cäcilie (in der Pinakothek Bologna), die Madonna della Sedia (im Palazzo Pitti Florenz), Papst Leo X (im Palazzo Pitti Florenz), die Vision des Ezechiel (im Palazzo Pitti Florenz), Heiliger Johannes in der Wüste (in den Uffizien Florenz), Julius II. (in den Uffizien

Florenz), Johanna von Aragon (im Louvre Paris) und die Große Heilige Familie Franz I. (im Louvre Paris).

Alle Raffael Kopien befinden sich heute in der Sammlung Kunstakademie des Museum Kunsthalle zu Düsseldorf. Prinz Georg von Preußen vermachte die Gemälde der Kunstakademie zu Studien- und Lehrzwecken. Dazu zählt auch das Gemälde „Die Vision des Ezechiel“, das Röbbcke 1896 in Florenz kopierte. Das Original von Raffael (1516–1517) wird in der Albertina gezeigt.

Die Albertina betont, dass bei Raffael das Denken und die Konzeption im Zentrum stehen, denn er habe stets erste spontane Ideenskizzen, virtuose Detailstudien und Kompositionsstudien angefertigt, bis er sich für die Ausführung eines Gemäldes entschied. Für ihn stand auch das Gleichgewicht zwischen Naturnachahmung und Ideal im Vordergrund.

Ein Maler und Kopist wie Moritz Röbbcke besaß die „Fähigkeit zur Wiedergabe der Wirklichkeit“, die „die Fähigkeit zur Wiedergabe von Gemälden als Bestandteil dieser Wirklichkeit mit“ einschloss*. Mit dieser Fähigkeit konnte er sich auch schrittweise den Gemälden Raffaels annähern und dessen Gemälde als Kopien erschließen.

(*Heimatmuseum Meerane (Hrsg.): Moritz Röbbcke 1857–1916 Maler und Kopist. Meerane 2002. S. 153. Das Buch ist im Heimatmuseum der Stadt Meerane erhältlich.)



Bilder des Heimatmuseums Meerane:
 Selbstporträt Moritz Röbbcke 1899
 Kopie Raffael – Heilige Familie aus dem Hause Canigiani 1895

Text: Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer

MEERANE 10.-12.11.2017

JUGENDKUL-TOUR-TAGE

'DEM-OH (!)-KRATIE'

10.11.2017

Konzert mit „Banda Internationale“ Dresden, 20:00 Uhr, Tännichtschule

11.11.2017

Workshoptag an verschiedenen Orten in Meerane

12.11.2017

Abschlussevent mit Workshopergebnissen, 15:00 Uhr Tännichtschule

WORKSHOPS 11.11.2017

Poetry Slam (Tobias Glufke, HALternativ e.V.) 10:00 Uhr, Sozialhaus
 Poststraße 26, Meerane, Tel. 0173 / 8567045, Frau Jasmin Wellner

Tanz-Workshop (Anja Losse, Altenburg) 10:00 Uhr, Jugendclub "Beverly Hill's"
 Friedhofstraße 5b, Meerane, Tel. 03764 / 2652, Frau Susann Beier

Koch-Workshop (internationale Küche) 10:00 Uhr, Annaparkhütte
 Promenadenweg 21, Meerane, Tel. 03764 / 47160, Frau Simone Pristel

Kunst-Workshop (Jan Thau) 10:00 Uhr, Jugendcafé Oststraße
 Oststraße 48, Meerane, Tel. 03764 / 179319, Herr Holger Heine

Theater-Workshop (David Schönherr, Theater Altenburg) 10:00 Uhr, Tännichtschule
 Tännichtstraße 2, Meerane, Tel. 0173 / 2887135, Frau Rebecca Klukas

Die Teilnehmerzahl der Workshops ist begrenzt.

Meldet Euch rechtzeitig bis 27.10.17 an.

Anmeldung in den jeweiligen Einrichtungen der Workshops

Gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms Integrative Maßnahmen

Ein Projekt des Netzwerkes Jugendarbeit in Meerane (JiM)

Annaparkhütte | Jugendcafé Oststraße | Jugendclub Beverly Hill's
 Städtische Sozialarbeiter | Stadt Meerane



meerane

Ein bunter Nachmittag für Klein und Groß

Kinderfest im Wohngebiet Oststraße/Remser Weg

Am 16. September 2017 luden die Stadtverwaltung Meerane mit dem Helferkreis der Stadt Meerane und das Jugendcafé „Open House“ zum Kinderfest ein – und dieser Einladung waren so viele kleine und große Besucher gefolgt, dass sich das Gelände um das Jugendcafé in der Oststraße in einen großen Spiel- und Festplatz verwandelte.

Für die Mädchen und Jungen und ihre Familien waren jede Menge Angebote zum Mitmachen, Spielen, Basteln, Schauen und Staunen vorbereitet. Wie im vergangenen Jahr bekamen alle Kinder eine Couponkarte – mit der jedes Kind alle Angebote einmal kostenlos nutzen konnte. Es gab Ponyreiten, Traktorfahrten und Autoparcours, und die Mädchen und Jungen konnten sich schminken oder ein Airbrush- oder Glitzertattoo machen lassen. Es gab Stationen mit Eierlaufen, Dosenwerfen und Sackhüpfen, die Kinder konnten einen Button selbst gestalten, Kettenkarussell fahren, die Rollenrutsche ausprobieren und sich auf der Hüpfburg austoben. Mit Unterstützung der Kameraden der Werkfeuerwehr von VW Sachsen konnten sich mutige Mädchen und Jungen selbst einmal in einen Feuerwehrmann oder eine Feuerwehrfrau verwandeln und mit der Wasserspritze kleine Brände löschen.

Ein Highlight war auch das liebevoll arrangierte Puppentheater der „Theaterimkerei Sanneweber“, die im filigran gestalteten Puppenspiel mit musikalischer Umrahmung durch Violine, Trompete und vielem mehr die Kinder mit dem Stück „Däumelinchen“ verzauberte.

Auf der Couponkarte der Kinder standen außerdem ein Getränk, Kuchen, Eis, Popcorn und Zuckerwatte.

Doch auch für die Erwachsenen gab es genügend Leckereien für den großen und kleinen Hunger. Die Backgruppe des Helferkreises hatte fleißig gebacken, viele Besucher brachten weitere Köstlichkeiten mit, und auch die Meeraner Kuchenfrauen unterstützen das Kinderfest. Selbstverständlich fehlte auch die musikalische Unterhaltung nicht – so traten die „Beverly Dancers“ und „Paata“ auf. Jasmin Wellner, Sozialarbeiterin der Stadt Meerane, freute sich über das rundum gelungene und schö-

ne Fest: „Durch ihr großes Engagement und ihren Einsatz zum Kinderfest sorgten die Mitglieder des Helferkreises, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendcafés Open House gemeinsam mit den Jugendlichen, die Mitarbeiterinnen des Wohnprojektes Asyl des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH, die Mitarbeiter der Meeraner Stadttechnik und viele weitere Helfer und Unterstützer für das Gelingen dieser Veranstaltung. An alle, die unser Kinderfest unterstützt haben, geht ein großes Dankeschön“, sagt sie. Gefördert wurde die Veranstaltung auch durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms Integrative Maßnahmen.



Jede Menge Angebote zum Mitmachen, Basteln, Spielen...



Die „Beverly Dancers“ stellten sich dem Publikum vor.



Im Auto-Parcours ein paar Runden drehen!



Wieder mit dabei beim Kinderfest: Udo Friedrich mit seinem Traktor.



Mit Unterstützung der Kameraden der Werkfeuerwehr von Volkswagen Sachsen konnten sich kleine Feuerwehrmänner und -frauen selbst ausprobieren.



Puppentheater „Theaterimkerei Sanneweber“. Fotos: Hönsch, Wellner

19. Fest erfolgreich: Alles im Zeichen des Kürbis

Ein vielfältiges Programm, ein schmackhaftes kulinarisches Angebot, ein tolles Festgelände, einen großartigen Wettbewerb und einen verkaufsoffenen Sonntag präsentierten die Kürbismacher des A4-Centers zum 19. Meeraner Kürbisfest 2017 am 23. und 24. September 2017 in der Guteborner Allee. Ihr Einsatz wurde erneut belohnt. Der Besuch des Festes aus nah und fern war enorm. „Das Kürbisfest hat sich zu einer festen Größe in der Region entwickelt und ist einer der Höhepunkte im Meeraner Festkalender. Der Dank der Stadt Meerane geht an alle großen und kleinen Gäste, die mit ihrem Besuch das Fest zu dem machten, was es ist: ein Besuchermagnet“, sagte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer.

Ein jährlicher Programmhöhepunkt ist der Kürbiswettbewerb. Es wurden heuer 43 Kürbisse eingereicht, die das Garten-Center Dehner innerhalb des Marktes präsentierte. Vergeben wurden durch die Jury drei Kreativpreise und durch das Los drei weitere Preise.

Kreativpreise erhielten die Meeraner Kita Regenbogen sowie die Familien Heising und Sonntag aus Meerane. Weitere Preisträger sind die Meeraner Familien Müller-Rhode, Gerhardt sowie Heinz Schlegel aus Langenreinsdorf.

Alle Preisträger erhielten Gutscheine, die von den tragenden Kürbisfest-Unternehmen gesponsert wurden: Hotel Meerane, Media Markt, Intersport GÜ-Sport, Dehner Garten Center, Sportpark Meerane, dm drogeriemarkt, Autohaus Huster, Kress-Modezentrum, Shell Tankstelle Meerane.

Ganz im Kürbis-Zeichen stand auch der diesjährige Malwettbewerb. Monika Twitting, Hoteldirektorin Hotel Meerane, präsentierte wunderschöne Bilder, die Meeraner Kinder und Jugendliche eingereicht hatten. Traditionsgemäß werden alle teilnehmenden Kinder zum mittlerweile berühmten Spaghetti-Essen in das Hotel Meerane eingeladen.



Hoteldirektorin Monika Twitting und Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer präsentierte gemeinsam die kreativsten Ideen rund um den Kürbis.



Viele Besucher waren auch in diesem Jahr ins A4-Center gekommen, um gemeinsam das Meeraner Kürbisfest zu feiern und alles zu erleben, was es rund um das beliebte Herbstgemüse gibt.



Die kleine Leni agierte in diesem Jahr nicht nur als Glücksfee und zog die Lose, sondern bekam für ihre kreative Kürbisidee selbst einen Preis.



Immer wieder beliebt und vielbesucht: Die jährliche Kürbis-Ausstellung im Dehner Garten Center.



Die Gewinner des Kürbiswettbewerbs freuten sich über die Anerkennung.



Auch die Stadt Meerane war mit ihrem Meerane-Stand mit von der Partie. Fotos: Eidam, Löhrr

„Willkommenspakete“ für die jüngsten Meeranerinnen und Meeraner

Seit dem Jahr 2009 erhalten nach einem Beschluss des Stadtrates junge Meeraner Familien ein „Willkommenspaket für Meeraner Neugeborene“ für ihre Kinder. In einer kleinen Feierstunde im Alten Rathaus am Markt wurden am 18. September weitere 15 „Willkommenspakete“ überreicht, insgesamt haben damit bisher 841 kleine Mädchen und Jungen ein Willkommenspaket erhalten.

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, Stadtwerke-Geschäftsführer Uwe Nötzold und Andreas Kriebel, Geschäftsstellenleiter Sparkasse Badener Straße, begrüßten die Gäste herzlich. „Wir freuen uns, dass Sie uns heute gemeinsam mit Ihrem Nachwuchs die Ehre geben. Es heißt ja, dass mit Kindern auch Eltern geboren werden, so viel Neues liegt vor Ihnen. Unsere guten Wünsche für eine glückliche Zukunft begleiten Sie dabei“, sagte der Bürgermeister. Gemeinsam stellten sie den Inhalt des Willkommenspaketes vor. Dieses enthält ein Sparbuch in Höhe von 100 Euro und einen 50-Euro-Einkaufsgutschein, welches die Stadt Meerane zur Verfügung stellt, sowie ein Stromkontingent in Höhe von 50 Euro und ein Nachtlicht der Stadtwerke Meerane. Die Sparkassengeschäftsstellen Meerane steuern einen Spargutschein in Höhe von 10 Euro und ein Kuscheltier bei. Vervollständigt wird das Präsent mit Baby-Kosmetik vom dm-Markt Meerane, einem Rauchwarnmelder, den die Fa. Comso IT-Service zur Verfügung stellt, sowie einem 20-Euro-Gutschein für ein Baby-Fotoshooting von „alive-photo.de“ aus Meerane. Enthalten sind weiterhin Informationen zu den Angeboten der Meeraner Kindertagesstätten.

Wie Uwe Nötzold bemerkte, steckt im Willkommenspaket inzwischen die 3. Generation des beliebten Nachtlichtes der Stadtwerke Meerane, welches es nur exklusiv zu diesem Anlass gibt. Diese dritte Auflage zeigt Lumerio, das neue Maskottchen der Stadtwerke. In der Geschenk-Tüte der Sparkasse waren auch diesmal weitere nützliche Dinge, wie rutschfeste Socken und Babygeschirr.

Andreas Kriebel nutzte die Gelegenheit, sich aus der Runde des Willkommenspaketes zu verabschieden, welches er seit 2009 begleitet hat. Am

10. Oktober begann sein wohlverdienter Ruhestand, daher stellte er seinen Nachfolger als Geschäftsstellenleiter, Alexander Riedel, vor, der künftig bei der Übergabe der Willkommenspakete dabei sein wird.



Andreas Kriebel von der Sparkasse, Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Stadtwerke-Geschäftsführer Uwe Nötzold (v.l.n.r.)



Über ein „Willkommenspaket für Meeraner Neugeborene“ freuten sich die Familien der kleinen Mädchen Elena, Anna, Jasmin, Lucia, Anni Elisabeth, Lea Sophie und Marie und der kleinen Jungen Fabian, Luke Robert, Milan, Nils, Emil, Felix, Halil Ibrahim und Tamme. Fotos: Hönsch

„10 Jahre neue Stadtbibliothek Meerane“

Am 9. November 2007 fand die Einweihungsfeier der neuen Stadtbibliothek Meerane statt. Einen Tag später öffnete die Bibliothek ihre Pforten für alle Bürgerinnen und Bürger, die diesen Anlass damals sehr gerne für eine Besichtigung und Anmeldung nutzten. Heute zählt die Stadtbibliothek 1.436 aktive Benutzer und 26.910 Besucher im Jahr. Der Bestand umfasst 40.384 Medien mit 65.200 Entleihungen.

Zum Jubiläum „10 Jahre neue Stadtbibliothek“ laden Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer sowie die Leiterin der Stadtbibliothek Angelika Albrecht mit ihrem Team große und kleine Leser zu mehreren Veranstaltungen ein.

8. November 2017, 16:00 Uhr Lesung für Kinder mit Live-Zeichnen.

Zu Gast sind die Autorin Andrea Böhm und die Malerin, Grafikerin und Illustratorin Lee D. Böhm. Im Mittelpunkt ste-

hen die kleinen Helden der Bilderbuchgeschichten von Böhm & Böhm – der kleine Spatz, das Huhn Angelika und der schlaue Pelikan.

9. November 2017, 19:00 Uhr Jubiläumsfeier „10 Jahre neue Stadtbibliothek“

Saitenklang & Missetat – Eine Wilhelm-Busch-Konzert-Lesung

Diese Konzert-Lesung gestalten der Schauspieler, Moderator, Rundfunk- und Synchronsprecher Gunter Schoß und der Gitarrist, Komponist und Hörbuch-Verleger Frank Fröhlich.

6. Dezember 2017, 19:00 Uhr „Luthers Christkind und Sankt Nikolaus“.

Eine literarische, kulinarische und musikalische Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres mit Regina Röhner.

Lesung für Kinder mit Live-Zeichnen mit Böhm & Böhm

Unsere jüngeren Leser laden wir gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern zum Familiennachmittag am Mittwoch, 8. November 2017, um 16:00 Uhr, in die Stadtbibliothek ein. Zu Gast werden die Autorin Andrea Böhm und die Malerin und Illustratorin Lee D. Böhm aus Leipzig sein. Sie präsentieren eine Lesung mit Live-Zeichnen, bei denen die kleinen und großen Zuschauerinnen und Zuschauer die Geschichten nicht nur hören, sondern auch sehen und spannende Einblicke in die Produktion eines Buches von der Idee bis zum fertigen Produkt bekommen.

Im Mittelpunkt stehen die beiden Bilderbücher „Der kleine Spatz und das Ungeheuer“ sowie „Das Huhn Angelika“. Im Rahmen ihres Kinderbuchprojektes Böhm & Böhm haben die Schwestern Andrea und Lee D. Böhm außerdem noch das Bilderbuch „Der schlaue Pelikan und der Zauberfisch“ veröffentlicht. Alle Bücher von Böhm & Böhm erzählen kleine Geschichten über große Themen:

Von der Angst eines kleinen Spatzens vor dem vermeintlichen Ungeheuer und der (über-) lebenswichtigen Fähigkeit, zu erkennen, wer wirklich Böses im Schilde führt. Von der Klugheit eines kranken Pelikans, die ihm in schier auswegloser Lage das Leben rettet, und von der Tapferkeit eines Huhns namens Angelika. Andrea Böhm studierte am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin und beendete das Studium als Dipl. Politologin. Lee D. Böhm studierte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Prof. Rolf Felix Müller und schloss ihr Studium mit Auszeichnung ab. 2015 gründeten sie ihr Kinderbuchprojekt Böhm & Böhm und veröffentlichen seitdem jedes Jahr ein Bilderbuch.

Die Lesung mit Live-Zeichnen am 8. November in der Stadtbibliothek spricht besonders Kinder im Vorschul- und Grundschulalter an. Der Eintritt ist frei. Zur Veranstaltung findet auch eine Signierstunde mit Buchverkauf statt.

Jubiläumsfeier „10 Jahre neue Stadtbibliothek“

Saitenklang & Missetat – Eine Wilhelm-Busch-Konzert-Lesung

Am Donnerstag, 9. November 2017, um 19:00 Uhr, findet in der Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, die Jubiläumsfeier mit geladenen Gästen und interessierten Leserinnen und Lesern statt.

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer wird die Gäste mit einem Grußwort begrüßen. Anschließend wird zu einer Wilhelm-Busch-Konzert-Lesung unter dem Motto „Saitenklang & Missetat“ mit dem Schauspieler, Moderator, Rundfunk- und Synchronsprecher Gunter Schoß sowie dem Gitarristen, Komponisten und Hörbuch-Verleger Frank Fröhlich eingeladen.

„Musik wird oft nicht schön empfunden, weil sie stets mit Geräusch verbunden“

– Wohl jeder kennt dieses Zitat und natürlich Wilhelm Buschs Verse, die uns mit ihrer unglaublichen Leichtigkeit und Beschwingtheit in ihren Bann ziehen, die ihren ganz eigenen Rhythmus haben, der wie das Ticken einer Uhr un-
aufhörlich weiter schlägt.

Gunter Schoß und Frank Fröhlich sind diesem Puls gefolgt, weiter und weiter in Buschs Leben und Werk hinein, vom Bekannten zum Unbekannten, vom Humorigen zum Nachdenklichen, um schließlich auf Töne zu treffen, die sich zu Akkorden, zu Musik verbinden. Lassen Sie sich überraschen: von einem eher unbekanntem Busch, der Klavier spielt, Konzerte besucht und über sein Leben reflektiert. So dass sich am Ende mancher verwundert die Augen reibt, „wenn's anders kommt, als wie er denkt.“

Gunter Schoß – Sprecher

1964 feierte er seinen ersten großen Filmernfolg mit „Egon und das achte Weltwunder“. Er spielte in mehr als 150 Filmen über 50 Haupt- und Titelrollen und ist nicht zuletzt als Moderator der mdr-Dokumentarreihe „Geschichte Mitteldeutschlands“ und des Geschichtsmagazins „Barbarossa“ bekannt und beliebt. Der als Sprecher mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnete Berliner lieh seine markante, unverwechselbare Stimme unter anderem Donald Sutherland, Robert Forster, Steven Williams



und führte als Erzähler durch den Film „The Big Lebowski“. Seit 1998 ist er in vielen Kinderzimmern als Erzähler der Benjamin-Blümchen- und Bibi-Blocksberg-Geschichten zu hören.

Mit Frank Fröhlich arbeitet er seit 2011 zusammen, unter anderem in dem Peter-Hacks-Abend „und kurz und gut und jedenfalls“. Die Textmappe für das Programm „Saitenklang & Missetat“ hat ihm Frank Fröhlich auf den Leib geschrieben. Gunter Schoß versteht es, diese humorvollen und oft hinter sinnigen Texte so vorzutragen, wie es Wilhelm Busch gebührt: leicht, charmant, klug, unverschämt – vor allem aber: unverschämt gut!

Frank Fröhlich – Musiker

1964 geboren wurde der Dresdner Gitarrist, Komponist und Hörbuch-Verleger Frank Fröhlich. Er spielte auf zahlreichen Festivals in Deutschland, Österreich, der Schweiz und England. Er veröffentlichte bereits 35 CDs und erspielte sich mit seinen vielfältigen Projekten einen Namen als ideenreicher und inspirierender Musiker. So trat er mit Schauspielern wie Rolf Hoppe,

Otto Mellies und Gunther Emmerlich auf, spielte mit Jazzmusikern wie Joe Sachse und Volker Schlotz, begleitete Schriftsteller wie Peter Härtling und Walter Kempowski bei ihren Lesungen, spielte mit afrikanischen und chilenischen Musikern, schuf maßgeschneiderte Filmmusik zu den Komödien Buster Keatons und hat mit seinen Konzerten für Kinder Publikum und Presse zu wahren Begeisterungstürmen hingerissen! Diese vielfältigen Erfahrungen hat er zu seinem ganz persönlichen Stil verwoben.

Er spielt, immer feinfühlig abgestimmt auf Wilhelm Buschs Texte, Musik von Bach bis Ragtime und Tango, dargeboten in der ihm typischen Spielfreude und Virtuosität – kaum zu glauben, dass da nur eine Gitarre spielt – ein Erlebnis der besonderen Art!

Kartenreservierung erbeten

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir bei Interesse um eine Reservierung von Karten in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, Tel. 03764 185715.

„Luthers Christkind und Sankt Nikolaus“ mit Regina Röhner

Unter dem Motto „Luthers Christkind und Sankt Nikolaus“ lädt die Stadtbibliothek zum Nikolaustag am Mittwoch, 6. Dezember 2017, um 19:00 Uhr, zu einer literarischen, kulinarischen und musikalischen Veranstaltung mit Regina Röhner ein. „Was Luther alles mit Weihnachten verbindet, wird uns Regina Röhner als Besinnliches und Heiteres vorlesen und erzählen. Natürlich hat sie sich als Autorin von Kochbüchern auch besonders in der Weihnachtsküche der Familie Luther umgeschaut und wird die Gäste mit süßen und herzhaften Kostproben verwöhnen“, informiert Angelika Albrecht, die Leiterin der Bibliothek. Regina Röhner bringt noch eine besondere Nikolausüberraschung mit – die aber noch nicht verraten wird!

Kartenvorverkauf:

Karten zu 10 Euro sind in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, Tel. 03764 185715, erhältlich. Die Anzahl der Karten für diese Veranstaltung ist begrenzt.

GOLDMUND
HÖRBUCHER

Saitenklang & Missetat

EINE WILHELM-BUSCH-KONZERT-LESUNG

SPRECHER
Gunter Schoß




MUSIKER
Frank Fröhlich

10 Jahre neue Stadtbibliothek
Donnerstag, 9. November 2017, 19 Uhr
Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49
Tel.: 03764 186741

meerane kultur 

10 Jahre neue Stadtbibliothek

„Luthers Christkind und Sankt Nikolaus“

Eine literarische, kulinarische und musikalische
Einstimmung auf die schönste Zeit des Jahres mit
Regina Röhner




Mittwoch, 6. Dezember 2017, 19 Uhr
Stadtbibliothek Meerane
August-Bebel-Straße 49

Kartenvorverkauf:
Stadtbibliothek Meerane, Tel.: 03764 185715
Eintritt: 10 Euro

meerane kultur 

Neu in der Meeraner Stadtbibliothek: Literaturempfehlungen – Ab sofort ausleihbar

Max Bentow „Das Porzellanmädchen“



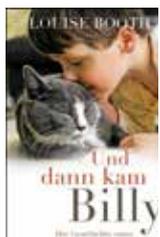
Sie ist jung, schön und erfolgreich – die gefeierte Thriller-Autorin Luna Moor. Niemand ahnt, dass sich hinter der makellosen Fassade Abgründe auftun. Denn als heranwachsendes Mädchen war Luna verschleppt worden und entkam nur knapp dem Tod. Nun kehrt sie zurück in das Haus im Wald, das einst ihr Gefängnis war. Sie will die Dämonen ihrer Vergangenheit endlich besiegen – und den Täter, der nie gefasst wurde, auf ihre Fährte locken. Aber ist Luna wirklich das unschuldige Opfer, das sie vorgibt zu sein?

Monika Bittl „Ich will so bleiben, wie ich war“



Haben wir die 40 erst einmal überschritten, werden wir zu wahren Anti-Aging-Aktionskünstlerinnen und bekämpfen graue Haare, Altersflecken und Falten bis aufs Messer. Dabei lauern die viel dramatischeren Folgen des Älterwerdens im Inneren, wenn uns die Unbeschwertheit und Leichtigkeit plötzlich abhanden kommen. Ab 40 stehen wir vor der Wahl, uns dem Trübsinn hinzugeben oder glücklicher denn je zu werden – wenn wir es denn wollen. In ihren herrlich unterhaltsamen Alltagsgeschichten zeigt Monika Bittl: Wer nicht ständig lamentiert und den Blickwinkel auf sich und die Welt noch einmal verändert, bekommt einen ganz neuen Glücks-Push.

Louise Booth „Und dann kam Billy“



Fraser ist ein kleiner autistischer Junge. Er lebt in seiner eigenen Welt, seine unkontrollierbaren Ausbrüche treiben seine Mutter Louise an den Rand ihrer Kräfte. Doch als Fraser in einem Tierheim Billy erblickt, ist es Freundschaft auf den ersten Blick. Billy weicht dem kleinen Jungen fortan nicht mehr von der Seite – und hilft ihm auf anrührende Weise, den Alltag zu meistern und zu einem fröhlicheren kleinen Jungen heranzuwachsen.

Linda Castillo „Böse Seelen“



Polizeichefin Kate Burkholder, die selbst als Amische aufgewachsen ist, wird in eine abgelegene Amisch-Gemeinde im Bundesstaat New York gerufen, um dort undercover zu ermitteln.

Immer wieder tauchen von dort Gerüchte auf, dass es in diesem Ort nicht mit rechten Dingen zugehen soll. Drei Mitglieder der Amisch-Gemeinde sind verschwunden. Und jetzt ist die fünfzehnjährige Rachel Esh tot. Man fand sie erfroren im Wald. Allein und auf sich selbst gestellt taucht Kate ein in eine Welt, die voller Grausamkeit und Verbrechen ist.

Amelie Ebner „Willkommen im Erdgeschoss“



„Skiausflug, Hubschrauber, Krankenhaus. So begann mein neues Leben. Ich lag in einem Bett in der Klinik und konnte meine Arme nicht heben, konnte keinen Schluck trinken, konnte nicht allein atmen. Auch meine Perspektive hatte sich verändert. Ich sah alles sitzend und damit ein Stockwerk tiefer. Aber ich gab nicht auf, sondern kämpfte mich ins Leben zurück.

Nun, nach vier Jahren, kann ich mich wieder schminken. Ich kann zeichnen, Autofahren und Papierflieger falten.“

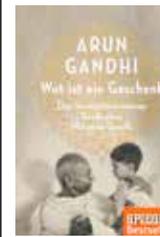
Gayle Forman „Manchmal musst du einfach leben“



Maribeth Klein, Anfang 40, in New York, ist so damit beschäftigt, die perfekte Mutter von kleinen Zwillingen, Ehefrau und Mitarbeiterin zu sein, dass sie vor lauter Stress gar nicht merkt, dass sie einen Herzinfarkt hatte. Erst als sie nach einer Notoperation völlig geschwächt wieder zu Hause ist und begreift, dass Familie und Job ihr keine Möglichkeit lassen, zu Kräften zu kommen, trifft sie eine unglaubliche Entscheidung: Sie packt eine kleine Tasche und geht.

Immer wieder tauchen von dort Gerüchte auf, dass es in diesem Ort nicht mit rechten Dingen zugehen soll. Drei Mitglieder der Amisch-Gemeinde sind verschwunden. Und jetzt ist die fünfzehnjährige Rachel Esh tot. Man fand sie erfroren im Wald. Allein und auf sich selbst gestellt taucht Kate ein in eine Welt, die voller Grausamkeit und Verbrechen ist.

Arun Gandhi „Wut ist ein Geschenk“



Mahatma Gandhis Friedenslehre hat die Welt verändert. Sein Enkel Arun zeigt, wie wichtig die Lektionen seines Großvaters gerade heute für uns sind, in einer Zeit, in der Gewalt wieder allgegenwärtig ist und oft ratlos macht. Er führt uns vor Augen, dass wer Wut mit Wut, Vorwurf mit Vorwurf beantwortet, die Welt nicht verändern kann – oder in Gandhis Worten: „Auge um Auge – und die ganze Welt wird blind sein.“

Anja Goerz „Wenn ich dich hole“



Ein abgelegenes Haus in Nordfriesland. Ein Schneesturm, der jedes Vorankommen unmöglich macht. Ein kleiner Junge in größter Gefahr. Eine ganze Familie wird von den Schatten der Vergangenheit eingeholt.

Gaby Hauptmann „Scheidung nie – nur Mord!“



Nach außen spielt er den Mann von Welt, läßt Freunde und Geschäftspartner verschwenderisch ein, zu Hause kontrolliert Stefan Tinas Einkaufszettel. Denn eigentlich ist er pleite, seine Solar-Firma steht kurz vor dem Aus. Vielleicht ist es weibliche Intuition, vielleicht nur ein Zufall – aber Tina ahnt, dass Stefan einen teuflischen Plan hat. In seiner Schwester Friederike findet sie eine starke und höchst raffinierte Verbündete.

Immer wieder tauchen von dort Gerüchte auf, dass es in diesem Ort nicht mit rechten Dingen zugehen soll. Drei Mitglieder der Amisch-Gemeinde sind verschwunden. Und jetzt ist die fünfzehnjährige Rachel Esh tot. Man fand sie erfroren im Wald. Allein und auf sich selbst gestellt taucht Kate ein in eine Welt, die voller Grausamkeit und Verbrechen ist.

(Quellen: Klappentexte/Verlage)

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49:

Montag 10:00–16:00 Uhr
 Dienstag 10:00–18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
 Freitag 10:00–12:00 Uhr
 Samstag 10:00–12:00 Uhr
 Feiertage geschlossen